



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Donnerstag, 27. November 2025

Nummer 48

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinsames Gedenken zum Volkstrauertag am 16. November 2025

Am Sonntag, den 16. November 2025, fand am Kriegerdenkmal die traditionelle Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Die Bürgerschaft war gekommen, um der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror zu gedenken sowie gemeinsam ein Zeichen für Frieden und Versöhnung zu setzen.

Der Musikverein Tannheim umrahmte die Feierlichkeiten mit ausgewählten Musikstücken und verlieh der Veranstaltung einen würdigen und feierlichen Rahmen. Im Zentrum stand die Kranzniederlegung zum Gedenken an die Gefallenen sowie an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

In seiner Ansprache erinnerte Bürgermeister Heiko De Vita an die anhaltende Bedeutung des Volkstrauertags. Er rief dazu auf, die Lehren aus der Vergangenheit wachzuhalten und sich, sowohl als Gesellschaft als auch im alltäglichen Miteinander, weiterhin für Frieden, Demokratie und Menschlichkeit stark zu machen. Dabei ging er auch auf das aktuelle Kriegsgeschehen in verschiedenen Regionen der Welt ein.

Jörg Boegel sprach als Vertreter der Soldatenkameradschaft Tannheim. Er erinnerte an das unsägliche Leid, das Millionen Menschen während der Kriege – sowohl an der Front als auch in der Heimat – sowie während Flucht und Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg erleiden mussten.



V. l. n. r.: Der zweite Vorsitzende der Soldatenkameradschaft, Jörg Boegel, und Bürgermeister Heiko De Vita bei der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal.

Der Wiederaufbau und vor allem die Verarbeitung dieser traumatischen Erfahrungen hätten Jahrzehnte gedauert und seien bis heute spürbar. Auch er mahnte, die Erinnerung lebendig zu halten, um einer Wiederholung solcher schrecklichen Ereignisse vorzubeugen.

Mit einem gemeinsamen Gedenken und einem stillen Moment der Besinnung endete die feierliche Veranstaltung.

Weihnachtsbaum schmückt wieder den Rathausplatz

Seit einigen Tagen erhellt ein prachtvoller Weihnachtsbaum die Tannheimer Ortsmitte. Die ausnehmend schöne Blautanne stand viele Jahre im Garten von Frau Huber, die sie der Gemeinde großzügig gespendet hat.

Die Gemeinde Tannheim bedankt sich herzlich bei Frau Huber für diese wertvolle Spende, die in der dunklen Jahreszeit für stimmungsvolle Atmosphäre rund um den Rathausplatz sorgt und dafür vom Bauhof geschmückt wurde.



Achtung Winterdienst



Mit dem Winter kommen auch die Probleme des Schneeräumens und Streuens wieder auf uns zu und daher wollen wir die wesentlichen Bestimmungen der gemeindlichen Räum- und Streupflichtsatzung wieder in Erinnerung bringen:

- Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Räum- und Streupflicht auf den **Gehwegen werk-**



tags bis 7:30 Uhr und sonn- und feiertags bis 8:30 Uhr wahrzunehmen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese **Pflicht endet um 20:00 Uhr**.

- Die Räum- und Streupflicht erstreckt sich in der Regel auf eine **Breite von mindestens 1,20 m**.
- Decken Sie Straßeneinlaufschrägen nicht mit geräumten Schnee zu, da bei Tauwetter ansonsten Schmelzwasser nicht abfließen kann.
- Die Räum- und Streupflicht von Gehwegen erstreckt sich auch auf unbebaute Grundstücke.

Bitte **parken** Sie Ihre **Autos nicht auf den Straßen** (Dauerparker), da sonst am Morgen nicht ordnungsgemäß geräumt werden kann! Sie ermöglichen damit dem Bauhof ein schnelleres und ungehindertes Räumen und Ihnen eine freie Straße.

Vielen Dank für die Beachtung.

Älteren Mitbürgern helfen

Für ältere Mitbürger wird die winterliche Räum- und Streupflicht oft zu einer nicht zu bewältigenden Last. Deshalb ergeht die Bitte an alle jüngeren und gesunden Mitbürger: Helfen Sie den im Haus oder in der Nachbarschaft wohnenden älteren und kranken Mitmenschen bei dieser für sie oft sehr beschwerlichen Arbeit. **Danke!**

Die Gemeindeverwaltung

Abfuhrkalender 2026 steht ab sofort zum Download auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs und in der Abfall App bereit

Für das Jahr 2026 sind die Abfuhrkalender ab sofort in der Abfall App Biberach und auf der Homepage unter www.biberach.de/abfuhrkalender verfügbar. Das bietet den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, frühzeitig ihre Entsorgungstermine einzusehen. Mit diesem Schritt soll der Papierverbrauch weiter gesenkt und die Nachfrage nach gedruckten Exemplaren reduziert werden. Die Abfall App erinnert Bürgerinnen und Bürger an die Abfuhrtermine und bietet die Möglichkeit, Sperrmüllanträge digital zu stellen. Außerdem informiert die App per Push-Nachricht, wenn es zu kurzfristigen Änderungen bei der Müllabfuhr kommt. Jeder Nutzer kann die Funktionen individuell anpassen und entscheiden, ob nur die Terminerinnerungen angezeigt werden sollen oder auch die redaktionellen Informationen. Hier gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) zum Beispiel Tipps zur richtigen Mülltrennung oder informiert, wenn ein Müllfahrzeug ausfällt. Mittlerweile nutzen etwa 60 Prozent der Haushalte die digitale Lösung, das sind etwa 52.000 und damit 19.000 mehr als noch vor einem Jahr.

Bürgerinnen und Bürger, die weiterhin gedruckte Kalender bevorzugen, können diese wie gewohnt auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs in Form von PDF-Dateien abrufen. Wer keinen Zugang zum digitalen Angebot hat, bekommt gedruckte Abfuhrkalender ab Anfang/Mitte Dezember im Rathaus der jeweiligen Gemeinde. Auch die Abfallinfos werden in gedruckter Form in den Rathäusern ausgegeben.

„Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die die digitalen Angebote bereits nutzen. Im Laufe des Jahres haben wir die App, gemeinsam mit dem Anbieter, graphisch weiterentwickelt, sodass sie eine ansprechende Plattform für alle Themen der Abfall- und Kreislaufwirtschaft geworden ist. Aus den Kundengesprächen wissen wir, dass vor allem das Abfall-ABC sehr beliebt ist“, erklärt Frank Förster, Betriebsleiter im Abfallwirtschaftsbetrieb. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich mit konstruktiver Kritik oder für weitere Informationen an den Ansprechpartner im Abfallwirtschaftsbetrieb, Stefan Schreiber, Koordinator für Kreislaufwirtschaft, zu wenden.

Trinkwasseruntersuchung bei der Wasserversorgung Tannheim

Vor kurzem wurde vom Labor Dr. Feierabend, Überlingen, wieder die Trinkwasseruntersuchung im Rahmen der Trinkwasserverordnung

durchgeführt. Die zwischenzeitlich vorliegenden Untersuchungsergebnisse erbrachten in allen Parametern keinerlei Beanstandungen. Das Untersuchungsergebnis brachte unter anderem folgende Gesamthärtegrade:

Gesamthärte:		Härtebereich:		ph-Wert:	
- Hochzone:	12.3	- Hochzone:	2	- Hochzone:	7.69
- Niederzone:	17.3	- Niederzone:	3	- Niederzone:	7.42

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

**- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart**

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der **01.01.2026**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2025 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen).

Sollten Sie bis zum 01.01.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften) sind zum 1. Februar 2026 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften erhalten Mitte Januar 2026 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:
Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

!!!Achtung Änderung ab 2026!!!

Bienenvölker --> Stichtag 01.05.2026

(unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein)

Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten.**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2026 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666;

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;

Internet: www.tsk-bw.de

Die aktuelle Spalte

VORSCHAU		
Samstag, 29. November 2025	14:00 Uhr 19:00 Uhr	Theateraufführungen (DGH)
Sonntag, 30. November 2025	18:00 Uhr	Theateraufführung (DGH)

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2025 bis 31.12.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Am Goldberg	31.07.2025 bis 01.04.2026	Fahrzeugverkehr: vollständig	Straßeninstandsetzung nach Wasserrohrbruch
Rathausplatz 1-6 sowie Zeppelinstraße bis HsNr. 13	14.12.2025 von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Weihnachtsmarkt

Ein herzliches Dankeschön



Das Team des Kinderferienprogramms bedankt sich ganz herzlich beim Basar-Team für die großzügige Spende in Höhe von 200 Euro. Mit dieser Unterstützung können wir auch im kommenden Jahr wieder abwechslungsreiche und spannende Aktivitäten für die Kinder anbieten. Die Spende hilft uns dabei, besondere Programmpunkte zu verwirklichen, die ohne zusätzliche Mittel nicht möglich wären. Vielen Dank für die wertvolle Unterstützung – im Namen des gesamten Kinderferienprogramm – Teams und aller Tannheimer Kinder, die von der Spende profitieren.
Euer Kinderferienprogramm - Team

Hinweis der Deutschen Bahn:
Anzeige nächtlicher Bauarbeiten

Die DB InfraGO AG führt am 04.12.2025 unaufschiebbare Bauarbeiten durch. Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit (oder dgl.) erforderlich.

Betroffen von den Bauarbeiten sind folgende Streckenabschnitte:
Bf Aichstetten - Bf Tannheim
Aus betrieblichen Gründen können diese nur in folgendem Zeitfenster stattfinden:
Donnerstag 04.12.2025, 21:00 Uhr - 06:00 Uhr
Nach bundes- oder landesgesetzlichen Regelungen besteht keine Anzeige- oder Genehmigungspflicht. Gleichwohl zeigen wir Ihnen hiermit diese Bauarbeiten aus Gründen der Zusammenarbeit an. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

D'Wasserdredalag goad en ihra wohlverdeneda Wenderruh
Wer es nicht lesen kann, sollte sich den Text auf schwäbisch vorlesen lassen.
Da ganza Sommer über send wieder en Haufa Leut vo überall her zu mir ra komma. Vo Berga rauf, vo Rot rom, vo Oitra ra, sogar vo Memmenga raus. Manche Danemer ganget sogar jeden Dag na. Do onda isch's halt sche, des Kneipa isch gsond ond des kalde Wasser duad viele quad. D'Bänkle ladet zom Hoigada ei.
Damit des möglich war, hand vo Mai bis Oktober de Ehrenamtliche mi täglich ausbuzed, hand da Blatz om mi rom sauber ghalda, da Rasa regelmäßig gmäht ond des was kaputt gmacht wora isch, repariert.
Jetzt send die Bänk wieder abbaut, im Begga isch fascht koi Wasser meh ond dr Mülleimer isch gleert. Mir bleibt bloß no, mi bei dene zom bedanga, die do onda gschaffet hand. Wellet ihr wissa, wer alles mitgolfat hot: dr Josef Dolderer, dr Wolfgang Dolderer, d' Renate ond dr Siegfried Gumbold, dr Herbert Gust, d'Hannelore ond dr Günter Oefelein, dr Gerhard Preinl, dr Josef Reisch, d' Doris ond dr Roland Reisch, dr Hermann Sauter, dr Peter Ströhm, d' Lieselotte ond dr Roland Trinkle ond dr Hauptakteur Alfons Villingen.



„Advent ist eine Zeit der Erschütterung, in der der Mensch wach werden soll zu sich selbst.“
Alfred Friedrich Delp (1907-1945)

Wir laden Sie herzlich ein zum

Adventlichen Seniorennachmittag

**am Dienstag, den 02. Dezember 2025, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus St. Martin.**

Es ist schon zur lieb gewordenen Tradition geworden, dass uns die Gitarrengruppe mit ihren besinnlichen Weisen auf die Vorweihnachtszeit einstimmt. Darauf freuen wir uns sehr. In der Adventszeit findet auch das Brauchtum seinen Platz. Damit wollen wir Sie erfreuen.

Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Paul Ziesel, Telefon 1709.
Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 02.12.2025 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:
Spielnachmittag am Dienstag, den 16. Dezember 2025

TANNHEIM | 925
JAHRE

**Wir bedanken uns herzlich bei
den Partnern des Festjahres**



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

FREIWillIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Weihnachtsbaumverkauf am Weihnachtsmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Freiwillige Feuerwehr Tannheim wird sich am Tannheimer Weihnachtsmarkt am **Sonntag, 14. Dezember 2025** wieder mit dem Verkauf von Weihnachtsbäumen beteiligen.

Auf Wunsch liefern wir Ihnen den Weihnachtsbaum auch gerne im Gemeindegebiet nach Hause.

Wir möchten Sie heute schon dazu einladen und freuen uns, Sie bei unserem Verkauf begrüßen zu dürfen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 01. Dezember 2025
um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899,**

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 03.12.2025

Feines und Kleines für Feste – mit dem Thermomix

(Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr,
Realschule Erolzheim, Küche, EG

Ballett Erwachsene Anfänger (Nadine Erben), 9 Termine,
19 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 04.12.2025

Feines und Kleines für Feste – mit dem Thermomix

(Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr,
Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 05.12.2025

Feines und Kleines für Feste – mit dem Thermomix

(Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13 – 17 Uhr,
Realschule Erolzheim, Küche, EG

NEU in Edelbeuren! Kreativer Kindertanz 4 - 6 Jahre

(Natalija Bei) 9 Termine, 15 – 15:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
Edelbeuren, EG

**Montag, 29.12.2025**

Töpferworkshop „Lebkuchen Haus aus Ton“ - für Kinder ab 8 Jahren (Anja Roth) 3 Termine, Montag, 29.12.2025, und Dienstag, 30.12.2025, jeweils 9 – 11:30 Uhr und Samstag, 17.01.2026, 16 – 18 Uhr Grundschule Kirchberg, Werkraum

Mittwoch, 14.01.2026

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren (Andrée Toulon) 10 Termine, 16 – 16:45 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren II (Andrée Toulon) 10 Termine, 16:50 – 17:35 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

Für unsere Räumlichkeiten in Kirchberg/Edelbeuren suchen wir Dozierende für **Hatha-Yoga**. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 07354 934661, per E-Mail an vhs.illertal@t-online.de oder besuchen Sie uns im Büro der vhs Illertal, Marktplatz 15, 88453 Erolzheim.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Fortbildung zur Auffrischung der Sachkunde im Pflanzenschutz

Die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) informiert:

Pflanzenschutzmittel dürfen auf landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen nur angewandt werden, wenn der Anwender die dafür notwendige Sachkunde im Pflanzenschutz besitzt. Damit die Sachkunde weiter gültig bleibt, ist alle drei Jahre eine Auffrischung nötig, die vier Stunden umfasst und aktuelle Pflanzenschutzthemen beinhaltet.

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet deshalb zu diesem Themenbereich am Montag, 19. Januar, von 9 bis 13 Uhr eine anerkannte Fortbildungsmaßnahme an. Zusätzlich werden aktuelle, tierische und pflanzliche Schaderreger vorgestellt und Probleme bei der Düngung erörtert. Die Fortbildung findet im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach, statt.

Für die Fortbildung mit Pflanzenschutzexpertin Mandy Hopp und die Ausstellung der Besuchsbescheinigung ist eine Gebühr von 50 Euro zu entrichten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, den Personalausweis zur Veranstaltung mitzubringen. Anmeldung unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt Anmeldeschluss ist Freitag, 19. Dezember 2025.

Aufgrund des neuen Pflanzenschutzgesetzes und der Sachkunde-VO besteht sowohl für alle Fachwarte, Gärtner, Gartencenter, Gemeinde- und Bauhofmitarbeiter, die Pflanzenschutzmittel anwenden sowie für alle Verkäufer, welche diese abgeben, eine Weiterbildungspflicht im Pflanzenschutz. Die Fortbildungsmaßnahme muss einen zeitlichen Umfang von vier Stunden umfassen.

Ohne den Nachweis des Besuches solcher Fortbildungsveranstaltungen kann die vorhandene Sachkunde ungültig werden.

Vortrag „Demenz ist wie Du und ich“ im Landratsamt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:

Unter dem Titel „Demenz ist wie Du und ich“ lädt der Pflegestützpunkt für Dienstag, 9. Dezember, 17 Uhr, zu einem Vortrag mit anschließendem Austausch ein. Referent ist der Demenzexperte Michael Wissussek aus Bad Buchau. Der Vortrag findet um 17 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Raum W.025 statt. Wissussek zeigt darin auf, dass Demenz mehr ist als eine Krankheit – sie ist eine menschliche Herausforderung, die Empathie und Verständnis erfordert. Im Mittelpunkt steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen und Gefühlen, nicht allein die Diagnose.

Die Veranstaltung bietet Gelegenheit zum Austausch und richtet sich an alle Interessierten. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung unter <https://eveeno.com/Demenz-wie-du-und-ich>.

Dorfweihnacht am 2. Adventswochenende mit Kunsthandwerk, Besuch des Heiligen Nikolaus und fast vergessenen Traditionen

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Das Museumsdorf Kürnbach lädt am 2. Adventswochenende zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht ein: Am Samstag, 6. Dezember, von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag, 7. Dezember, von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher in den weihnachtlich geschmückten Stuben und Ställen ein Weihnachtsmarkt abseits des üblichen Trubels.

Groß und Klein dürfen sich bei der Dorfweihnacht auf ein vielfältiges Programm rund um weihnachtliche Bräuche freuen: von Adventsgeschichten bis hin zur Weihnachtsausstellung. Zum ersten Mal dabei ist die Weihnachtskrippe der Familie Kofler, die jahrzehntelang in Andelfingen Kinderaugen zum Leuchten brachte und nun frisch restauriert ist. Ein Höhepunkt ist auch die schauspielerische Herbergssuche am Sonntag um 11 Uhr und 14 Uhr.



Adventliche Stimmung im Museumsdorf Kürnbach: Am zweiten Adventswochenende, 6. und 7. Dezember, bietet die Oberschwäbische Dorfweihnacht ein traditionsreiches Kontrastprogramm zur üblichen Weihnachtsmarkt-Hektik.

Kunsthandwerk aus der Region und weihnachtliche Klänge

Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller aus der Region bieten bei der Dorfweihnacht in den adventlich geschmückten Häusern Weihnachtsschmuck, Krippen und Geschenkideen aus Holz, Wolle, Stoff und mehr an. Die Museumsgäste können sich außerdem bei Florian Maurer einen regionalen Weihnachtsbaum aus Uttenweiler für das Fest aussuchen. Holzschnitzer, Weberinnen, Klöpplerinnen und weitere zeigen ihr Handwerk.

Adventliche Stimmung verbreiten eine Bläsergruppe, die an beiden Tagen auf dem Museumsgelände musiziert, verschiedene Chöre sowie das Zitherspiel am Samstag. Die Besucherinnen und Besucher sind am Sonntag um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr herzlich eingeladen, unter Leitung von Ulrike Marquart Weihnachtslieder zu singen.

„Klopperles“-Fenster, Bredla-Backen und Nikolausbesuch

Die kleinen Besucherinnen und Besucher können bei der Dorfweihnacht die vergessene Tradition des „Klopperles“-Fensters wiederentdecken. Die Kinder können außerdem Weihnachtliches basteln, Lebkuchen verzieren oder Bienenwachskerzen ziehen. Ein besonderer Höhepunkt für die Kinder ist der Besuch des Heiligen Nikolaus am Sonntag um 16 Uhr sowie das Bredla-Backen.

Schwäbische Köstlichkeiten und Punsch nach historischem Rezept

Für das leibliche Wohl ist bei der Oberschwäbischen Dorfweihnacht bestens gesorgt: Die historische Brennerei ist in Betrieb, und zum Aufwärmen können sich die Besucherinnen und Besucher Glühmost



oder Weihnachtspunsch nach einem historischen Rezept von 1838 genehmigen. Neben Feuerstangenbrot und Pommes sowie Leckerem vom Grill, Dinnete und mehr gibt es feine Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles, Waffeln und weitere Leckereien. Außerdem gibt es im Dorfcafé traditionell Linsen mit Spätzle und Bohnenspatzen.

Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) sucht neue Musikerinnen und Musiker – Vorspiel am Samstag, 29. November
Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) sucht neue Musikerinnen und Musiker. Das Vorspiel des sinfonischen Auswahlorchesters des Landkreises findet am Samstag, 29. November 2025 ab 15 Uhr im Atrium der Gebhard-Müller-Schule des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach statt.

Alle Musikerinnen und Musiker ab 14 Jahren, die ein im Blasorchester übliches Instrument spielen – von Piccolo-Flöte bis Kontrabass, von Es-Klarinette bis Tuba sind zum Vorspiel eingeladen. Zum selbst gewählten Vortragsstück der Liste D2/D3 oder Vergleichbarem kommen noch Tonleitern und ein kurzes Vom-Blatt-Spiel. Teilnehmen kann nur, wer sich zuvor über kontakt@kreisjugendmusikkapelle.de für das Vorspiel angemeldet hat.



Nachwuchs gesucht: Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach ist das Auswahlorchester des Landkreises.

Das Kreisgesundheitsamt informiert:

Geschützt durch die kalte Jahreszeit – die Influenza-Impfung schützt vor einer schweren Grippe-Erkrankung

Die jährliche Grippezeit hat schon begonnen. Der Aufenthalt in geschlossenen Räumen sowie durchlässige Nasen- und Rachenschleimhäute aufgrund trockener Heizungsluft machen es dem Virus leicht, sich von Mensch zu Mensch zu verbreiten.

Je mehr Menschen sich impfen lassen und damit gar nicht oder weniger schwer erkranken, desto weniger Ansteckungsmöglichkeiten gibt es. Denn das Grippe-Virus verbreitet sich über Tröpfcheninfektion.

Wie stark eine Grippewelle ausfällt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Neben dem kalten Wetter kommt es darauf an, welche Grippe-Viren gerade kursieren und wie gut die Immunität der Bevölkerung gegenüber diesen Grippeviren in der aktuellen Saison ist. Grippe-Viren haben die Eigenschaft, sich jedes Jahr zu verändern. Gegenüber den neuen Viren besitzt der Körper dann wenig Immunität. Das Immunsystem kann aber trainiert werden und bereits vor der jährlichen Grippezeit mit den neuen Viren bekannt gemacht werden. Dies passiert durch die jährliche Grippeimpfung.

„Erfahrungsgemäß startet die Grippewelle ungefähr um den Jahreswechsel“, sagt Levent Gecgüner, Sachgebietsleiter des Infektionsschutzes im Kreisgesundheitsamt Biberach. „Da der Körper etwa zwei Wochen benötigt, um nach der Impfung einen Schutz aufzubauen, ist jetzt noch der ideale Zeitpunkt für die jährliche Influenza-Impfung.“

Fest steht, dass die Grippe (Influenza) keine harmlose Erkältungskrankheit ist. Sie zeigt sich oft mit tagelangem Fieber sowie starken Kopf- und Gliederschmerzen. Ernsthafte Komplikationen, wie Lungenentzündungen, Herzmuskelentzündungen sowie Beschwerden im gesamten Nerven- und Organsystem können auftreten.

Empfehlungen der Ständigen Impfkommission STIKO:

Besonders gefährdet für eine schwer verlaufende Grippe sind ältere Menschen ab 60 Jahren, chronisch Kranke jeden Alters und Schwangere. Medizinisches Personal und Personen, die Risikogruppen betreuen, sollten sich impfen lassen, um gefährdete Personen

nicht anzustecken. Ebenso sollten sich Menschen impfen lassen, die einem höheren Ansteckungsrisiko unterliegen. Dazu gehören Menschen, die beruflich viel Kontakt zu anderen Menschen zu haben, zum Beispiel Busfahrerinnen und Busfahrer sowie Lehrkräfte. Weiterhin sollten sich Menschen impfen lassen, die in engem Kontakt zu Tieren stehen, zum Beispiel in der Landwirtschaft.

In Baden-Württemberg übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für die Gripeschutzimpfung für alle Versicherten, die sich impfen lassen wollen. Hierzu informieren Hausärztinnen und Hausärzte.

Detaillierte Informationen sind auf der Website des Kreisgesundheitsamts unter www.biberach.de/infektionsschutz verfügbar. Für weitere Fragen ist das Kreisgesundheitsamt telefonisch unter 07351 52-6151 oder per E-Mail an kreisgesundheitsamt@biberach.de erreichbar.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Feier von „St. Martin“

Am Dienstag, den 11. November 2025 konnten wir bei bester Witterung das Fest des Heiligen Martins feiern.

Um 16.45 Uhr trafen sich alle Kinder des Kinder- und Familienzentrums in der Einrichtung. Von dort starteten wir mit dem Laternenumzug, in den sich auch die Krabbelgruppe einreichte. Singend und mit Laternenlicht zogen wir zum Rathausplatz. Dort wurden wir musikalisch von den Musikanten des MV Tannheim empfangen. Gespannt verfolgten alle wie St. Martin auf seinem Pferd heranritt und seinen Mantel mit dem frierenden und laut rufenden Bettler teilte.

Anschließend zogen alle gemeinsam singend durch die, von der Feuerwehr abgesperrten, Straßen von Tannheim. Über die Zeppelin-, die Alemannen- und die Hindenburgstraße führte uns der Weg zurück zum Rathausplatz. Dort erwartete uns Pfarrvikar Gordon Asare und feierte mit uns einen Wortgottesdienst, bei dem die Kinder einen Laternentanz zeigten und Fürbitten aufsagten.

Zum Abschluss gab es für die Kinder des Kinder- und Familienzentrums und der Krabbelgruppe eine leckere Martinsgans. Für alle Mitfeiernden wurden von unserem Elternbeirat Martinsgänse zum Kauf angeboten.

René Ziesel, Andreas Reisch und der Elternbeirat sorgten anschließend für das leibliche Wohl, so dass die Feier in gemütlicher Runde ausklingen konnte. Der Erlös dieser Bewirtung kommt den Kindern zugute, wofür wir uns ganz herzlich bedanken.

Ebenso herzlich bedanken wir uns bei ALLEN, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. DANKE!!!

Das Team vom Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“





SCHULNACHRICHTEN

„Schützt die Umwelt – bevor einer umfällt“ Joe Brösele zu Gast in der Grundschule Tannheim

Am 11.11.2025 besuchte Joe Brösele die GS Tannheim. Er ist für das Landratsamt Biberach zu Umweltthemen unterwegs. In seiner zweistündigen Show zeigte Joe Brösele den Kindern auf unterhaltsame und witzige Weise, wie man Müll vermeidet und die Umwelt schonen kann. Dies gelingt zum Beispiel gut mit der Vesperdose, die jedes Kind geschenkt bekommen hat. Zum Schluss durften dann alle noch beim Müllsong mitsingen. Eine tolle Sache!



Besuch bei der Feuerwehr



Am Montag nach den Herbstferien machte die Klasse 4 der Grundschule Tannheim einen Lerngang zur Feuerwehr. Dort stellten zwei Mitglieder (Herr Duttler und Herr Maucher) die Arbeit und Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim vor. Gebannt folgten die Schülerinnen und Schüler den spannenden und interessanten Ausführungen. Danke für den tollen Tag!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister,

Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Julia Bixenmann

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim,

Tel. 08395/93109

Email: julia.bixenmann@drs.de

Öffnungszeiten Montag: 14.00-17.00 Uhr u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

30.11. – 06.12.2025

P. Johannes-Baptist Schmid

O.Praem., Pfarrer

08395/93699-11

Impuls

Alle Herzen warten auf
Dich - bist du der Halt im
Vorübergang - sind wir
Eingeschrieben in das
Netz deiner Liebe und
Träume - glauben wir

Michael Lehmler



Spenden für unsere Kirchensanierung

Im Finanzierungsplan zu unserer Kirchensanierung in Tannheim werden wir als Kirchengemeinde mit einem zu erbringenden Spendenbetrag von 65.000 € „beteiligt“.

Die Kirchengemeinde bedankt sich ganz herzlich bei Michael Habres, Lieselotte Trinkle und Alfons Villingen, Sabine Mayerhofer und Gerd Graf, für die großzügige Weiterleitung der „Spendeneinnahmen“ aus ihren Vortragsveranstaltungen im Gemeindehaus und in der Aula der Grundschule zugunsten unseres Spendenkontos. Insgesamt konnten wir damit einen Betrag von ca. 2.370,00 € unserem „Spendenkonto“ zuführen.

Ganz herzlich bedanken dürfen wir uns auch beim Bazarteam, welches einen Betrag in Höhe von 200,- € zur Finanzierung unserer Baumaßnahme beigesteuert hat. Uns ist bekannt, welcher Arbeitsinsatz hinter der Organisation der Bazartermine steht und freuen uns um so mehr über diese großzügige Spende.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 28. November

07.45	Hasl	Schülergottesdienst
09.55	Tann	Rosenkranz im Kirchengemeindehaus
10.30	Tann	Eucharistiefeier im Kirchengemeindehaus (f. Johannes und Jaime Romeu u. Hedwig Romeu-Laux, f. Theresia u. Alois Jäger, f. Ingrid Bangert u. Johannes Angele)
15.00	Rot	Rosenkranz

Samstag, 29. November

09.30 –		
16.00	KIBon	Besinnungstag
14.00	Ellw	Seniorenadvent in der Festhalle
19.00	Tann	Vorabendmesse – Rorate (f. Pfarrer Günter Hütter, wir gedenken auch Johanna u. Johann Martin u. verst. Angeh., wir gedenken auch Rosi Stütze, Beatrix Zachmann)

Sonntag, 30. November – 1. Adventssonntag

09.00	Hasl	Eucharistiefeier mit Solo Susanne Nestel (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Karl Schöllhorn, Ingo Schneider, Waltraud Schneider, Maria u. Ignaz Riegger u. verst. Angeh.)
09.00	KIBon	Eucharistiefeier m. Segnung der Adventskränze
10.15	Rot	Wort-Gottes-Feier
10.15	Berk	Hochamt zum Konradsfest, mitgestaltet v. Kirchenchor, mit Aufnahme und Verabschiedung der Minis
10.15	Ellw	Eucharistiefeier (f. Gebhard Merk u. verst. Angeh., wir gedenken auch Josef Dengler u. verst. Angeh., Adelheid u. Hans Schwehr, Sali u. Heini Längst u. verst. Angeh., Hermann Angele, Anton Kiefer)
14.30	KIBon	Vortrag Pf. Dr. Sproll „Der Heilige Carlo Acutis und die heilige Eucharistie“
15.15	KIBon	Anbetungszeit (ca. 45 Min.)
17.00	Bonl	Rosenkranz um den Frieden
17.00	Tann	ADVENT erleben – vor dem Kirchengemeindehaus (s. Artikel)

Dienstag, 2. Dezember – Hl. Luzius, Bischof Chur

07.40	Tann	Schülergottesdienst in der Schul-Aula
14.00	Tann	Seniorenadvent im Kirchengemeindehaus
19.00	Rot	Eucharistiefeier - Rorate mit Chor grenzenlos (f. Frida u. Konrad Martin, wir gedenken auch Anton Sailer u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 3. Dezember – Hl. Franz Xaver, Ordenspriester

07.40	Berk	Schülergottesdienst
08.25	Hasl	Rosenkranz
09.00	Hasl	Morgenlob
14.00	Berk	Seniorenadvent im Pfarrstadel
18.15	Ellw	Rosenkranz
19.00	Ellw	Eucharistiefeier – Rorate (f. Sigrun u. Robert

Popp u. verst. Angeh.)

Donnerstag, 4. Dezember – Priesterdonnerstag, Hl. Barbara, Märtyrin, Sel. Adolph Kolping

07.30	Rot	Schülergottesdienst
09.00	Tann	Mütter beten – Kirchengemeindehaus

Freitag, 5. Dezember – Herz-Jesu-Freitag

07.45	Hasl	Schülergottesdienst
14.00	Hasl	Seniorenadvent im Dorfgemeinschaftshaus
15.00	KIBon	Eucharistiefeier und Anbetung, anschließend ist Haus- Krankenkommunion möglich (s. Artikel)
15.00	Rot	Rosenkranz

Samstag, 6. Dezember – Hl. Nikolaus, Bischof

15.00	KIBon	Rosenkranz und Beichtgelegenheit bei Pfr. Notz
19.00	Berk	Rorate – Lichter-Gottesdienst für Sternenkinder, gestaltet vom Team Trauercafé (f. Maria Burghart, wir gedenken auch Günther Weber u. alle verst. Angeh. d. Familie Weber, f. alle Sternenkinder))

Sonntag, 7. Dezember – 2. Adventssonntag

08.00	Berk	Pilgermesse
09.00	Tann	Eucharistiefeier (f. Helen u. Josef Hennek u. verst. Angeh. u. f. Arme Seelen, wir gedenken auch Hermann Guter u. verst. Angeh. d. Fam. Guter)
09.00	Hasl	Wort-Gottes-Feier, musikalisch umrahmt von den Veeharfen
10.15	Rot	Eucharistiefeier (f. die Leb. u. Verst. d. SE 1. Jahrtag Rosa Dengler, wir gedenken auch Armin Dengler, Edwin u. Lotta Kling u. Gabi Ziesel)
10.15	Berk	Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15	Ellw	Eucharistiefeier (1. Jahrtag Erwin Brodd, wir gedenken auch Ida u. Hubert Brodd, Josef Ries, Otto Merk, Pia, Engelbert u. Robert Albrecht, Conny, Elisabeth u. Ernst Gaibler)
10.15	Ellw	Kinderkirche im Pfarrsaal
11.30	Berk	Taufe von Ben Beilmann
14.00	Rot	Seniorenadvent i. Jugendhaus St. Norbert
15.00	KIBon	Eucharistische Anbetung in Stille
17.00	Bonl	Rosenkranz um geistliche Berufungen



Ministrantenplan Tannheim

Samstag, 29.11.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Julia Häberle - Laura Hegele
Paul Schirmer - Joshua Wieland

Sonntag, 07.12.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kieron Bertele - Markus Gümbel
Clara v. Schaesberg - Martin Hohendorf

Sonstige Informationen

Kirche Tannheim

Aufgrund der Handwerksarbeiten in der Kirche Tannheim findet der Freitagsgottesdienst voraussichtlich bis Weihnachten weiterhin im Kirchengemeindehaus statt.

Senioren-Adventsfeier in der Seelsorgeeinheit

Es hat in unserer Seelsorgeeinheit eine gute Tradition, dass im Advent die Senioren zu einem adventlichen Nachmittag eingeladen werden. Diese finden statt:

Ellwangen: Sa. 29.11., um 14.00 Uhr Festhalle
Tannheim: Di. 02.12., um 14.00 Uhr Kirchengemeindehaus
Berkheim: Mi. 03.12., um 14.00 Uhr Pfarrstadel
Haslach: Fr. 05.12., um 14.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
Rot: So. 07.12., um 14.00 Uhr Jugendhaus St. Norbert



Advent erleben - „Begegnungen“
Auch dieses Jahr laden wir zum Beginn der Adventszeit ein –
Advent erleben „Begegnungen“
Sonntag, 30. November, 17.00 Uhr –
Kirchengemeindehaus Tannheim
Wir laden ein zu einer kurzen besinnlichen Eröffnung der
Adventszeit...
... und freuen uns besonders auf den Besuch von Familien mit
Kindern, gerne auch mit Laternen.

Haus-Krankenkommunion mit Pfarrer Notz

Am Freitag 5. Dezember besteht die Möglichkeit von Pfarrer Notz, nach dem 15-Uhr-Gottesdienst die Haus-Krankenkommunion zu empfangen.

Anmeldung im Pfarrbüro St. Verena Rot an der Rot oder direkt bei Pfarrer Paul Notz Tel. 07354/9373660.

Hauskommunion vor Weihnachten

Wenn Sie die Hauskommunion vor dem Weihnachtsfest empfangen möchten und nicht zu den regelmäßig besuchten Gemeindegliedern gehören, dann melden Sie sich doch bitte bis Montag, 8. Dezember im Pfarrbüro Rot. Tel. 08395/93699-0. Gerne können Sie auch die Hl. Kommunion selber Ihren kranken oder älteren Angehörigen vom Gottesdienst mit nach Hause nehmen. Bei Fragen hierzu melden Sie sich gerne bei Pater Johannes.

Carlo-Acutis-Ausstellung im Kloster Bonlanden

Im Jubiläumsjahr „Pilger der Hoffnung - auf dem Weg des Friedens“ laden die Schwestern vom Kloster Bonlanden zur Ausstellung der „Eucharistischen Wunder in der Welt“ ein, die bis 30.12. in der Klosterkirche Bonlanden zu sehen ist. Carlo Acutis (1991 – 2006) hat diese Ausstellung zusammengestellt. Sie sehen dokumentierte eucharistische Wunder aus aller Welt – bewegende Zeugnisse der Gegenwart Christi in der Eucharistie.

Die Franziskanerinnen von Bonlanden haben zusammen mit Pfarrer Paul Notz und Pater Johannes-Baptist ein Rahmenprogramm zur Ausstellung zusammengestellt. Dieses finden Sie unter www.kloster-bonlanden.de.

Den zweiten Teil der Carlo-Acutis-Ausstellung können Sie dann ab dem 1. März 2026 in der Klosterkirche St. Verena Rot sehen.

Hinweis und Einladung zum Bußgottesdienst und Beichtgelegenheiten im Advent

Bußgottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit Rot-Iller:
Dienstag, 16.12.2025 - 19.00 Uhr Berkheim

Beichtgelegenheiten:

06.12.2025 - 15.00 Uhr bei Pfr. Notz, Kloster Bonlanden
08.12.2025, ca. 19.45 Uhr im Anschluss an den Lobpreis bei Pfr. Gordon in Spindelwag
13.12.2025, 15.00 Uhr bei Pfr. Gordon, Kloster Bonlanden
20.12.2025, 15.00 Uhr bei P. Johannes, Kloster Bonlanden
Sie können auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Firmvorbereitung

Liebe Firmlinge!

Am Wochenende 05./06.12. finden die ersten beiden Katechese-Treffen mit Beichte der Firmlinge statt.

Termin 1: Freitag, 05.12., 15.00-18.00 Uhr im
Gemeindehaus Rot, Klosterhof 5. Oder:

Termin 2: Samstag, 06.12., 09.00-12.00 Uhr im
Pfarrstadel Berkheim. Hauptstraße 24.

Die beiden weiteren Termine sind am 16./17. Januar 2026.

Bitte komm zu dem Termin, zu dem Du Dich angemeldet hast.

Fabian Burmeister

Rorate-Gottesdienste

In der Adventszeit finden wieder zahlreiche Rorate-Gottesdienste statt, die wir im Kerzenlicht feiern. Sie dürfen dazu gerne Ihre eigene Kerze mit einem geeigneten Wachsschutz mitbringen.

Rorate-Gottesdienst für Sternenkinder

Berkheim, am Samstag, 06. Dezember um 19 Uhr, findet in der Berkheimer Kirche „St. Konrad“ ein Rorate-Lichter-Gottesdienst für Sternenkinder statt. Diesen Gottesdienst gestaltet das Trauercafé - Team der Seelsorgeeinheit Rot-Iller gemeinsam mit Pater Johannes-Baptist, musikalisch umrahmt von Susanne Nestel (Gesang) und Bruno Scheffold (Orgel). Der Gottesdienst soll allen Sternenkindern und deren Angehörigen gewidmet sein. Eingeladen und herzlich willkommen sind auch alle anderen die gerne mit uns einen lichterfüllten Gottesdienst feiern wollen.



Kinderkirche in Berkheim

Liebe Kinder! Am Sonntag, 7. Dezember 2025 laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kinderkirche in Ellwangen

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 7. Dezember 2025 um 10.15 Uhr.

Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team in den Pfarrsaal. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!

Das Kinderkirche-Team

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 8. Dezember „Versöhnung erwarten“

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 8. Dezember 2025 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Die Hefte dazu liegen in den Kirchen aus.

Einladung zur KGR-Sitzung in Tannheim

Die nächste öffentliche Sitzung des KGR Tannheim findet am Montag, 08.12. Uhr im Kirchengemeindehaus statt. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Die Bibel - Gottes Wort in Menschen Wort

Eine der grundlegendsten Eigenschaften des Menschen ist vermutlich die, Fragen zu stellen. Darin auch die Frage, ob es etwas gibt, dass größer ist als wir es sind. Fragen der menschlichen Existenz, Trauer, Freude, Leid und Hoffnung, kann verschmelzen zu der einen Frage, die wir Gott nennen.

Und genau dieser Frage wollen wir uns annähern.

Ich heiße Robin Heß, bin 23 Jahre jung und studiere katholische Theologie. Im Gespräch mit Susanne Nestel kam die Idee auf, über die Bibel und unseren Glauben ins Gespräch zu kommen. Mit meinem Wissen aus dem Studium, meinen und euren Fragen, wollen wir ein gutes und für beide Seiten interessantes Gespräch gestalten. Am 08.12.25 wollen wir uns mit der Verkündigung Johannes des Täufers und der Taufe Jesu beschäftigen. Besonderer Schwerpunkte werden, ausgehend von der Bibelstelle, die verschiedenen Gottesreich Vorstellungen und die Geburt/Weihnachten sein.

Unser Treffen findet am Montag, 08.12.25 um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus (Schwesternhaus) in Haslach statt.

Für unser Treffen braucht es keine Vorkenntnisse, es reicht reine Neugierde und Offenheit!

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, würde uns aber bei der Planung helfen.



Für Fragen und Anmeldung dürfen Sie sich/ihr euch gerne an Susanne Nestel:
08395 / 5479806 oder 0151 25 22 25 58 wenden.
Wir freuen uns sehr auf Ihr/euer Kommen!

Voranzeige - Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 9. Dezember, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Krankenwagen für Ghana

Sehr verehrte Spenderinnen und Spender, liebe Gemeinde, die Adventszeit lädt uns ein, innezuhalten und dankbar zurückzuschauen. Mit großer Freude darf ich Ihnen berichten, dass der von Ihnen unterstützte Krankenwagen Ende August sicher in Ghana angekommen ist. Der Generalvikar der Diözese Sunyani hat ihn offiziell entgegengenommen und an das St. Josefs-Krankenhaus weitergereicht. Auch wenn der Wagen derzeit noch auf einen qualifizierten und ausgebildeten Fahrer wartet und deshalb noch nicht sofort im Einsatz ist, erfüllt es mich mit großer Dankbarkeit, dass dieses wichtige Fahrzeug nun vor Ort ist und bald vielen Patienten dienen wird. Ihre großzügige Unterstützung hat dies möglich gemacht. Im Auftrag meines Bischofs, des Krankenhauspersonals und aller Menschen, die künftig von diesem Krankenwagen profitieren werden, sage ich Ihnen von Herzen: Vergelt's Gott.

Der Herr, der uns im Advent das Licht seiner Ankunft verheißt, segne und behüte Sie und Ihre Familie mit Frieden, Freude und Gesundheit für diese Tat der Nächstenliebe. Möge Sein Licht Ihnen den Weg durch diese heilige Zeit erhellen und Sie im neuen Jahr begleiten.

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrvikar Gordon Kyeremeh Asare

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Seelsorgeeinheit vom 04.11.2025 in Rot an der Rot

Begrüßung und geistlicher Impuls durch Pater Johannes

Das Protokoll der Sitzung vom 25.06.2025 in Haslach wurde einstimmig genehmigt.

Diskussion über den Prozess „Kirche der Zukunft“ – aktueller Stand:

Die Diözese steht vor großen Herausforderungen. Die Zahl der Katholiken sinkt, bis 2040 werden es voraussichtlich 23 bis 32 % weniger Mitglieder sein. Die Kirchensteuerkraft sinkt daher auch. Es gibt weniger pastorales Personal, man muss bis 2034 einen Rückgang um ca. 30% und bis 2039 einen Rückgang um ca. 50% verkraften, wenn die Voraussagen eintreffen.

Vor diesem Hintergrund ist klar, dass die Seelsorgeeinheit Rot-Iller mit den Gemeinden Rot an der Rot, Berkheim, Tannheim, Ellwangen und Haslach nicht in dieser Form weiter bestehen wird. In Zukunft wird es keine Seelsorgeeinheiten mehr geben, sondern sogenannte Raumschaften. Das bedeutet, dass mehrere Kirchengemeinden zu einer einzigen Kirchengemeinde zusammengeschlossen werden. Wie viele Raumschaften es ab 2030 in der Diözese geben wird, wird der Diözesanrat am 29.11.2025 entscheiden. Danach erst kann besprochen werden, welche Kirchengemeinden sich zusammenschließen könnten.

Rückblick über die Visitation, die im April 2025 stattgefunden hat:

Hier wurden folgende Punkte angesprochen:

- Vernetzung ausbauen
- Öffentlichkeitsarbeit weiterentwickeln (Homepage aktualisieren)
- Gezielte Ansprache von Kindern, Jugendlichen und Familien
- Caritas und Ökumene im Blick behalten

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 11. Januar, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 25. Januar, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 01. Februar, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 08. Februar, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. Februar, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 01. März, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 08. März, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Besuch des Freilichttheaters „Welfs Erbe“ in Steingaden im Jubiläumsjahr

Die „Welfenbühne Steingaden“ wird vom 18. Juli bis zum 8. August 2026 das Freilichtspiel „Welfs Erbe“ inszenieren. Teil dieses Stücks ist die Gründung des Klosters Steingaden durch das Kloster Rot an der Rot,

vertreten durch Abt Oteno im Jahr 1147. Ein Besuch dieses Stückes in unserem Jubiläumsjahr ist daher sehr passend und angebracht. Bei großem Interesse innerhalb unserer Seelsorgeeinheit wäre es denkbar, dass wir mit einem Bus fahren, bei weniger Interesse könnte man mit Kleinbussen bzw. in Fahrgemeinschaften nach Steingaden fahren.

Termin für die Premiere ist der Samstag, 18. Juli, 20.30 Uhr (Abfahrt vermutlich ca. 18.00 Uhr)

Da vor Weihnachten bereits der Kartenvorverkauf startet und wir bis dahin wissen sollten, wie hoch das Interesse ist, dieses Stück anzuschauen, bitten wir bis zum 25. November um vorläufige Anmeldung im Pfarrbüro Rot an der Rot. Tel. 08395/936990.

Nähere Infos zum Stück unter: www.welfenbuehne.de

...nicht aus Energiespargründen...

... sondern wegen der aktuellen Sanierungsmaßnahmen können wir in unserer Pfarrkirche die Sitzheizung derzeit nicht nutzen.

Die elektrischen Leitungen werden erneuert und die Heizelemente den technischen Standards angepasst.

Achten Sie deshalb beim Besuch unserer Gottesdienste auf eine den Umständen angepasste Kleidung.

Informationen

Ministrantenaufnahme und Verabschiedung



Am letzten Sonntag durften wir in einem von den Ministranten gestaltetem Gottesdienst sieben neue Ministranten in unserer Kirchengemeinde begrüßen. Das sind Clara, Jens, Patrick, Martin, Raphael, Pirmin und Leon. Leider mussten wir auch sechs „alte“ Minis verabschieden. Tschüss gesagt haben wir zu Alina, Franzi, Marco, Moritz, Pius und Paul. Ihnen gilt unser Dank für ihren Dienst und ihr



Engagement für die Gemeinschaft. Herzlich willkommen heißen wir auch unsere drei neuen Oberminis, Silke, Ronja und Alex. Schön war es auch, dass über 30 Ministranten in ihrem „Häs“, wie Pater Johannes so schön gesagt hat, den Gottesdienst mitgefeiert haben. Anschließend gab es dann im Miniraum noch eine Stärkung mit Wienerle und Getränken.



Roswitha Blenk für 14 Jahre als Beisitzerin
Ursula Weber für 33 Jahre als Kassenprüferin
Ingelore Ruf für 2 Jahre als Schriftführerin
Corinna Ziesel bedankte sich bei Luitgard Ebinger für 10 Jahre als 1. Vorstand und begrüßte sie als Beisitzerin im neuen Team.
Renate Geißler berichtete über die Arbeit der Landfrauenvereinigung. Corinna Ziesel, als neue Vorsitzende, konnte dann 16 neue Mitglieder im Frauenbund Zweigverein Tannheim begrüßen.
Zum Abschluß bedankte sich Corinna Ziesel auch bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen Anwesenden eine gute und glückliche Zeit.



Luitgard Ebinger, Doris Reisch, Roswitha Blenk, Ingelore Ruf, Ursula Weber wurden geehrt



Mitgliederversammlung des Frauenbund Zweigverein Tannheim

Mitgliederversammlung vom 14.11.2025

Luitgard Ebinger begrüßte am 14.11.2025 die erschienenen Mitglieder, sowie als Gäste Paul Ziesel vom Pfarrgemeinderat und Bürgermeister Heiko de Vita zur jährlichen Mitgliederversammlung.

Anschließend sprach Margret Maucher das Totengedenken für die verstorbene Mitglieder.

Paul Ziesel und Bürgermeister de Vita bedankten sich für die Einladung und sprachen ein kurzes Grußwort. Anschließend verlas Ingelore Ruf das Protokoll der Schriftführerin. Darin wurden wieder die zahlreichen Veranstaltungen wie Marktstand, Frauenfrühstück, Fasnetsprogramm, Bücherbörsen... genannt. Auch die Ausflüge zum Biolandhof Maucher in Tannheim und nach Münsingen ins Biosphärengebiet Schwäbische Alb wurden erwähnt. Den Kassenbericht trug Elfriede Kopf vor und wurde von den Kassenprüferinnen Ursula Weber und Marie-Luise Biechele für die vorbildliche und ordentliche Kassenführung sehr gelobt. Luitgard Ebinger bat Herrn de Vita die Entlastung der Kasse und des gesamten Teams zu übernehmen. Dies übernahm Herr de Vita gerne und führte die Entlastung durch, die einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern gewährt wurde. In diesem Jahr wurde eine Satzänderung vorgelegt. Dieser wurde von den Mitgliedern einstimmig zugestimmt. Anschließend wurde ein neues Team gewählt:

Das Vorstandsteam: Corinna Ziesel, Elfriede Kopf, Margret Maucher

Die Beisitzerinnen: Angelika Stützle, Luitgard Ebinger, Gabriele Mahle, Elvira Ehle, Melanie Grimm.

Geistliche Beirätin: Renate Geißler

Kassenprüferinnen: Marie-Luise Biechele, Jeannette Mahle
Alle neu gewählten Teammitglieder wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl auch an.

Luitgard Ebinger verabschiedete die scheidenden Teammitglieder: Doris Reisch nach 17 Jahren Kassenwartin und weitere 5 Jahre als Beisitzerin

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach
- Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr,
Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de



Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ Sacharja 9, 9

Samstag, 29. November

10.00 –
11.30 Uhr Krippenspielprobe
15.30 –
20.00 Uhr Christbaumloben, Dorfplatz Aichstetten

Sonntag, 30. November 1. Advent

09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Musikteam, Pfrin. Rose, im Anschl. Kirchenkaffee und Kirchenwahl

Samstag, 06. Dezember

10.00 –
11.30 Uhr Krippenspielprobe

Sonntag, 07. Dezember 2. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Patzelt, Tannheim
11.30 Uhr Sternenkinder Gedenktag, Friedhof Aitrach



Christbaumloben

Wir laden am **Samstag, 29.11. von 15.30 – 20.00 Uhr** zum Christbaumloben auf dem Dorfplatz in Aichstetten zu einem märchenhaften Start in den Advent ein. Gemeinsam mit dem Elternbeirat des Kindergarten St. Michael pflegen wir unter funkelnden Lichtern die Ökumene. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Kinder des Kindergartens erfreuen uns mit einem weihnachtlichen Programm und es wird fleißig gebastelt. Der Erlös der Aktion wird je zur Hälfte den Kindern des Kindergartens und dem Erhalt der St. Wolfgangskapelle gespendet.



Herzliche Einladung

Wir beginnen den Wahltag mit einem Gottesdienst für die ganze Familie um 09.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Aitrach. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst mit dem Thema „**Ein Funkeln kommt in die**

Welt“ von unserem Musikteam. Im Anschluss gibt es einen Kirchenkaffee. Gewählt werden kann ab 10.30 – 15.00 Uhr im Wahlraum im Gemeindehaus. Zur persönlichen Stimmabgabe bitte Wahlausweis mitbringen. Wenn sie sich für die Briefwahl entscheiden, können sie noch bis 30.11., 15.00 Uhr ihre Briefwahlunterlagen im Wahlbriefkasten am Pfarrhaus, Illerstr. 3, Aitrach einwerfen oder schon zuvor per Post schicken (s. Anleitung in den Wahlunterlagen). Unter den Erstwählern (14-19 Jahren) verlosen wir drei Kinogutscheine.

KLOSTER BONLANDEN

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an. Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kloster Bonlanden – Ausstellung in der Klosterkirche „Die Eucharistischen Wunder in der Welt“, vom Heiligen Carlo Acutis

Im Jubiläumsjahr „Pilger der Hoffnung- auf dem Weg des Friedens“ dürfen wir Sie in unsere Klosterkirche vom 22.11.2025 bis 30.12.2025 zur Ausstellung der „Eucharistischen Wunder in der Welt“ einladen.

Carlo Acutis (1991 – 2006) – ein Heiliger aus unserer Welt und Zeit – mit einer klaren Botschaft, hat diese Ausstellung zusammengestellt. Sie sehen dokumentierte eucharistische Wunder aus aller Welt – bewegende Zeugnisse der Gegenwart Christi in der Eucharistie. Lassen Sie sich von dieser großen Hoffnung beschenken, auf unserem Weg als „Pilger der Hoffnung“.

Wir laden Sie herzlich ein zum **Rosenkranzgebet und Anbetung am Mittwoch, 26.11.2025**, um 17.15 Uhr.

Außerdem findet am **Samstag, 29.11.2025 ein Besinnungstag** „Heiliger Carlo Acutis – Wunder in seinem und unserem Leben“ mit Pfarrer Paul Notz statt (Details – finden Sie in ausliegenden Flyern). Am **Sonntag, 30.11.2025**, um 14.30 Uhr laden wir Sie in die Klosterkirche zu einem **Vortrag** von Pfarrer Dr. Stephan Sproll ein, zum Thema: „Je mehr wir die Eucharistie empfangen, umso mehr werden wir wie Jesus“. Der Heilige Carlo Acutis und die heilige Eucharistie. Anschließend um 15.15 Uhr bieten wir eine Zeit der Anbetung (ca. 45 Minuten).

Über weitere Angebote während der Zeit der Ausstellung informiert Sie unsere Homepage : INFO www.kloster-bonlanden.de Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Zum ersten Advent feiern wir am Sonntag, 30.11.2025, in der Klosterkirche Eucharistie und segnen auch die Adventsgestecke und -Kränze.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

NARRENZUNFT DAASCHORA-WEIBLA TANNHEIM E.V.



Die NZ Tannheim sagt DANKE!

Die Narrenzunft Tannheim möchte dem Basar-Team ein großes DANKESCHÖN aussprechen.



Reihen. Das ist rund ein Drittel aller Mitglieder.

In diesem Jahr hat sich das Kinder-Basar Team dafür entschieden, der Narrenzunft Tannheim, einen Teil des Erlöses zu spenden. Durch unsere stark wachsende Kinder- und Jugend-Abteilung hielten sie uns für einen passenden Spendenempfänger, worüber wir uns sehr gefreut haben. In den letzten Jahren konnten wir glücklicherweise mehr Kinder und Jugendliche sowie Familien in unseren Reihen willkommen heißen. Zwischenzeitlich sind 39 Mitglieder unter 18 Jahren in unseren



Aus diesem Grund haben wir uns auch im Jahre 2023 dazu entschieden eine Kinder- und Jugendbeauftragte zu ernennen. Seither hat sich das Angebot für Kinder und Jugendliche in unserer Zunft sehr erweitert, sodass eine tolle Narrenzunft-Jugend mit tollen Aktionen entstehen konnte.

Durch die Wiederaufnahme unseres Kinderballs und der wachsenden Mitgliederzahl unter 18 Jahren freue ich mich, den Kindern der Zunft sowie der Gemeinde das Geld in irgendeiner Form an unseren Veranstaltungen zugutekommen zu lassen.

Vielen Dank liebes Basar-Team für die Spende und die Unterstützung hinsichtlich der Förderung unserer Narrenzunft Jugend.

Die Narrenzunft grüßt mit,

Daaschora ond Mielebach – Heidanei isch des a Sach.

Markus Arnold

1. Zunftmeister und Vorstand

Saisonauftakt und Narrentaufe 2025

Die Narrenzunft Tannheim veranstaltete am 15.11.2025 den alljährlichen Auftakt der Fasnet zum 11.11. Die Mitglieder haben sich im Zunftheim versammelt, um gemeinsam die 5. Jahreszeit in feiner Manier zu feiern. Nach der Begrüßung durch unseren Zunftmeister Markus Arnold, wurden die neuen Mitglieder begrüßt. In diesem Jahr erfuhr die Narrenzunft einen vollen Hype, gleich 17 Mitglieder konnten aufgenommen werden, davon 9 Kinder.

Der Saisonauftakt wird auch genutzt, um langjährige Mitglieder zu ehren. In diesem Jahr konnten wir gleich 7 Mitglieder ehren.



10 Jahre: Klara Mahle, Mona Gorbach, Benedikt Geißler, Ulrich Kling.

20 Jahre: Jennifer Wilhelm.

30 Jahre: Melanie Miller

40 Jahre: Sabine Kloos.

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Jugendfußball



Ergebnisse:

Unsere E-I Jugend erreichte bei der Hallenmeisterschaft in ihrer Zwischenrundengruppe mit vier Siegen den 1. Platz, unsere D-Jugend den 4. Platz.

C-Jugend:

SGM Iller/Rot I : FC Wangen II 1:0

B-Jugend:

SGM Dettingen : SGM Iller/Rot 1:2

A-Jugend:

SGM Reinstetten : SGM Iller/Rot 4:1

Abteilung Faustball



Bezirksliga Meister U18w

Am 22.11. fand der erste und zugleich letzte Spieltag der weiblichen U18 in Augsburg statt.

Gegen die SG TV Augsburg/TV Neugablonz/SV Amendingen gab es einen 3:2 Sieg.

Satzergebnisse: 5:11, 14:12, 3:11, 11:2, 11:5

Nach einem nervösen Start und einigen Unsicherheiten im eigenen Spielaufbau zeigte das Team große Moral. Trotz Rückständen kämpften sich die Mädels immer wieder zurück und entschieden das Spiel dank starker Teamleistung im Entscheidungssatz für sich. Gegen den SV Erolzheim sicherten sich die SVT-Mädels einen 3:0 Sieg.



Satzergebnisse: 11:1, 11:2, 11:8

Ein souveräner Auftritt von Beginn an, ermöglichte dem Team verschiedene Aufstellungsvarianten auszuprobieren.

Mit diesen beiden Siegen sicherten sich die Tannheimer Mädels den Bezirksliga Meistertitel. Herzlichen Glückwunsch!

Für den SVT spielten: Ronja Fäßler, Antonia Traub, Nina Ehlert, Sophia Villingner, Lara Engel, Anna-Lena Ortmeier und Leoni Kutter

Saisonauftakt der U14 bei den Nachbarn in Amendingen

Am vergangenen Samstag war der SV Tannheim mit zwei Nachwuchsteams der U14 beim benachbarten SV Amendingen zu Gast. Der SV Tannheim 1 startete gut in den Tag und fand von Beginn an solide ins Spiel gegen den SV Erolzheim weiblich und fuhr einen klaren 2:0 Sieg ein. Die zweite Mannschaft des SVT erwischte mit dem SV Amendingen im ersten Spiel den stärksten Gegner des Tages und damit eine echte Herausforderung zum Auftakt. Trotz der klaren Ausgangslage blieb der SV Tannheim 2 kämpferisch dran und zeigte eine beachtliche Leistung (0:2). Im zweiten Spiel traf der SV Tannheim 1 auf die junge Mannschaft des SV Amendingen weiblich. Auf allen Positionen zeigte der SVT eine konzentrierte Teamleistung und konnte erneut zwei Punkte auf das eigene Konto verbuchen (2:0). Nach einem guten Start des SV Tannheim 2 im Spiel gegen den SV Erolzheim weiblich schlichen sich im zweiten Satz mehrere Unstimmigkeiten ein und so teilte man sich bei einem Unentschieden die Punkte. Das Ergebnis des dritten Spiels des SV Tannheim 1 gegen den SV Amendingen spiegelt nicht wider, wie eng die Partie tatsächlich war. Der SV Tannheim war gut im Spiel, zeigte auf allen Positionen starke Aktionen und hielt lange gut mit, leider am Ende ohne Punkte (0:2). Zum Abschluss zeigte der SV Tannheim 2 noch einmal ihren Teamgeist im Spiel gegen den SV Amendingen weiblich. Gut positioniert und mit viel Einsatz konnte das Team die Partie für sich entscheiden. Zusammenhalt und Kampfgeist wurden schließlich mit 2 Punkten belohnt.

Es spielten für den SV Tannheim 1: Thomas Kohler, Mika Huber, Gustaf Andersson, Paul Lessmann, Malika Okorokova und Ben Kutter. Es spielten für den SV Tannheim 2: Paul Witzigmann, Nico Ehlert, Elias Baum, Linus Schmaus, Vika Davydova und Joshua Wieland.





Landesliga Damen Saisonstart

Für den SV Tannheim 2 stand heute der Landesliga Spieltag in Unterpfaffenhofen an.

Mit Gegner wie TG Landshut, TSV Gerzen, SG TSV Jahn Freising / T05 München / SV WB Allianz München und gegen den Ausrichter TSV Unterpfaffenhofen.

Im ersten Spiel gegen den TSV Gerzen musste Tannheim zunächst den ersten Satz abgeben. Anschließend fand das Team jedoch wieder gut ins Spiel und entschied den zweiten Satz mit 11:8 für sich. Im Entscheidungssatz fehlte jedoch das letzte bisschen Glück sodass die Partie knapp mit 1:2 verloren ging.

Das zweite Spiel gegen die TG Landshut begann für Tannheim ebenfalls herausfordernd. Gegen die Landshuterinnen zeigte die Mannschaft zwar immer wieder gute Aktionen, konnte sich jedoch nicht dauerhaft durchsetzen. Mit 11:6 und 11:4 ging das Spiel an die TG Landshut.

Im dritten Spiel des Tages traf der SV Tannheim 2 auf die SG aus Freising und München. Tannheim startete konzentriert, musste den ersten Satz jedoch knapp mit 11:13 abgeben.

Auch im zweiten Satz spielte Tannheim konzentriert weiter. Mit 11:7 ging der zweite Satz an den SV Tannheim 2.



Leider reichte es im letzten Satz nicht mehr, und Tannheim musste sich knapp geschlagen geben. Das Spiel endete 2:1.

Im vierten Spiel des Tages traf der SV Tannheim 2 auf den TSV Unterpfaffenhofen. Die Tannheimer starteten motiviert und lieferten einen starken ersten Satz, mussten sich jedoch knapp mit 6:11 geschlagen geben. Auch im zweiten Satz zeigte das Team vollen Einsatz. Mit 7:11 ging der Satz knapp an den Gegner, doch die Tannheimer bewiesen Kampfgeist und Teamstärke bis zum letzten Ballwechsel.

Es spielten Eva Göppel, Sophia Villingner, Nina Ehlert, Antonia Traub und Lilith Eichhorn

U16 Vorrunde in Amendingen

Am Samstag den 15.11 startete die weibliche U16 in Amendingen in die Hallensaison. Nach einem schwierigen Start und einer Auftaktniederlage musste sich die Mannschaft zunächst neu finden und ihren Rhythmus aufbauen. Das gelang eindrucksvoll: In den folgenden Partien steigerte sich das Team kontinuierlich und holte drei überzeugende Siege in Serie.

Ergebnisse

SV Tannheim – TG Biberach:	9:11, 9:11
SV Tannheim – SG SV Amendingen/TV Neugablonz:	11:5, 11:6
SV Tannheim – TG Biberach:	11:3, 11:7
SV Tannheim – SG SV Amendingen/TV Neugablonz:	11:7, 12:10

Für den SVT spielten: Malena Bachhofer, Simone Göppel, Miriam Steidele, Lara Engel, Anna-Lena Ortmeier und Malika Okorokova



Abteilung Tischtennis



Damen weiter auf Erfolgskurs

In der Bezirksoberliga waren Sabine Wiest, Sylvia Frank, Brigitte Boneberger und Jeanette Mahle am Dienstag beim SSV Wildpoldsried zu Gast. Als Tabellenzweiter behielt man dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung gegen den Tabellendritten mit 8:2 deutlich die Oberhand. Lediglich das Doppel Brigitte Boneberger / Jeanette Mahle und Sabine Wiest (1) mit ihrer ersten Niederlage in der laufenden Saison ermöglichtem dem Gastgeber die Ehrenpunkte. Nicht zu bezwingen war wieder einmal Brigitte Boneberger (2) und zusammen mit Jeanette Mahle (2) blieb das zweite Paarkreuz im Einzel somit ungeschlagen, ebenso wie Sylvia Frank (2), die an diesem Abend im ersten Paarkreuz endlich wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden hat. Den achten Punkt erzielten Sabine Wiest und Sylvia Frank im Eingangsdoppel. Damit bleibt die **Damenmannschaft** dem Tabellenführer TV Boos 1924 weiterhin ungeschlagen auf den Fersen.

Die **dritte Herrenmannschaft** bestritt in der vergangenen Woche zwei Spiele. Am Mittwoch empfing man zu Hause den BSC Wolfertschwenden IV. Nach langer Spielpause befand man sich die eigene Spielform betreffend im Unklaren. Der Gast zeigte schnell, dass er mit Recht an der Tabellenspitze steht. Die Doppel hatte der **SVT** noch offen gestalten können. Janik Halama und Markus Möhrle punktetten, Helmut Gunterlach und Tobias Gayer mussten ihr Spiel abgeben. Doch danach holte sich Wolfertschwenden sechs Punkte in Serie - auch wenn dabei einige Sätze knapp verloren wurden. Erst in den letzten beiden Spielen im zweiten Paarkreuz konnten sich Janik und Markus durchsetzen und zum 3:7 Endstand punkten.

Zwei Tage später trat die **Dritte** in gleicher Aufstellung beim TV Bad Grönenbach II an. Hier setzten sich die vier klar mit 10:0 durch. Das Ergebnis verdeckt hierbei, dass einige knapp umspielte Punkte und Sätze dabei waren und der Sieg nicht so souverän daher kam, wie das Ergebnis vermuten lässt. Das Doppel Markus / Janik und Markus einmal im Einzel gingen über einen fünften Satz, wobei sie nervenstark jeweils einen 2:1 Satzrückstand aufholten und zum Sieg drehten. Mit diesem Sieg haben die **Herren III** fürs erste den letzten Tabellenplatz mit Grönenbach getauscht.



Deutscher Alpenverein - Sektion Memmingen - Ortsgruppe Illertal

07.12.2025 um 14.30 Uhr

Kaffeenachmittag im Gasthaus Grüner Baum

in Edelbeuren

Hallo Mitglieder der Ortsgruppe Illertal, wir laden euch herzlich zum gemütlichen Beisammensein, in den Grünen Baum in Edelbeuren, bei Kaffee und Kuchen ein.

Um besser planen zu können, bitten wir um vorzeitige **Anmeldung bis zum 30.11.2025**

Anmeldung bei, Tobias Brixle 08395/9126205 oder unter tobias.brixle@dav-memmingen.de

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Auswärtige Vereine

Blutspende Rot an der Rot

Das DRK ruft zur guten Tat auf: Blutspenden werden täglich gebraucht

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu reservieren.



Wer sich nach einem vollen und stressigen Arbeitstag fragt, was wirklich wichtig war, wird sehr selten antworten können, dass er ein Leben gerettet hat. Es sei denn, er war Blut spenden! Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen – denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Pieks, der viel bewirken kann – auch für die Spender*innen selbst: Denn Blut spenden rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie als Blutspender*in infrage kommt, der kann online vorab den Spendecheck machen. Nora Löhlein, Presseprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen ermutigt: „Blut spenden dürfen im Prinzip alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Männer können alle zwei Monate spenden, Frauen alle drei. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht mehr. Wer unsicher ist, nimmt am besten einen Freund oder Freundin mit. Zusammen Gutes tun, ist doppelt schön.“

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern.



NÄCHSTER TERMIN in 88430 ROT A. D. ROT
Donnerstag, dem 11.12.2025
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Jugend- und Bildungshaus St. Norbert,
Klosterhof 9
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

Landvolkforum „Die Kunst des Vergebens“

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt alle Mitglieder und Interessierten am Dienstag, 2. Dezember 2025 um 10:00 Uhr in die Alte Schule nach 88416 Ochsenhausen-Wennebach ein. Es spricht: Dr. theol. Beate Weingardt, Diplompsychologin, zum Thema: „Die Kunst des Vergebens“. Bereits vor Beginn des Vortrags, um 9:00 Uhr, laden wir Sie herzlich zu einem gemütlichen Frühstück ein.

Wo immer Menschen miteinander leben oder immer wieder miteinander zu tun haben, geschieht es, dass man sich gegenseitig enttäuscht oder sehr wehtut. Selten ist die Kränkung absichtlich – doch der Schmerz sitzt oft tief. Man fühlt sich getroffen, verletzt, verwundet – und die Frage ist: wie geht es weiter? Vergessen? Unmöglich. Auf die leichte Schulter nehmen? Ebenso unmöglich! Den anderen zu einer Entschuldigung zwingen? Geht nicht. Nachtragen und grollen? So kann keine Wunde heilen. Eigentlich liegt es ja auf der Hand: wer nicht vergibt, schleppt ewig seelischen Ballast mit sich herum. Was aber kann man tun, um wieder inneren Frieden zu finden oder Frieden herzustellen? Welche Schritte gehören zu einer ehrlichen Vergebung? Hilft der Glaube dabei? Ein Thema, das jeden Menschen

betrifft. Wer vergeben kann, tut sich selbst etwas Gutes. Denn wer die Kunst des Vergebens beherrscht, ist seelisch und auch körperlich gesünder als jene, die es nicht können. Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

29.11. – Weihnachtsmarkt in Berkheim

Am Samstag, 29. November, von 15 bis 21 Uhr verwandelt sich das Gelände rund ums alte Feuerwehrhaus (Hauptstraße 20) in ein kleines, warm leuchtendes Winterdorf: Die erste „**BerkWeihnacht**“ der Berkheimer Vereine lädt herzlich ein.

Zwischen **Lichtern, Tannenduft und liebevoll geschmückten Ständen** gibt es vieles zu entdecken: feines Essen, heiße Getränke, Weihnachtsgestecke von Andy Jansen sowie zahlreiche handgemachte Kleinigkeiten und Geschenkideen.

Für die **stimmungsvolle musikalische Begleitung** sorgen gleich zu Beginn der Männergesangsverein und der Kinderchor. Zur Dämmerung, um 17 Uhr, zeigen die Kindergartenkinder ihren Lichtertanz. Um 17.30 Uhr schaut der Nikolaus vorbei und verteilt kleine Leckereien an die Kinder. Später am Abend rundet **Herbert Durach** den Markt mit **Livemusik** ab.

In der **Kreativwerkstatt** können Besucher Geschenktüten selbst gestalten – mit **handgeschnitzten Linoldruck-Stempeln**, die feine weihnachtliche Motive aufs Papier bringen.

Wenn der Abend kühler wird, laden **Feuerschale und beheizte Stehtische** zum Verweilen ein – perfekt, um die besondere Atmosphäre gemeinsam zu genießen.

Die Berkheimer Vereine freuen sich auf Ihren Besuch!

SILVESTERLAUF der Leichtathletikabteilung des SV Kirchdorf

Achtung Vorankündigung!

Der **SILVESTERLAUF** der Leichtathletikabteilung des SV Kirchdorf findet dieses Jahr wieder statt.

TREFFPUNKT 31.12.2025 um 10.00 Uhr

Turn- und Festhalle Kirchdorf (Dusch- und Umkleidemöglichkeiten vorhanden)

Gemeinsames **Warm-up**

8,5 km Laufstrecke, mit verkürzten Möglichkeiten (**6,5 km / 4.5 km**)

Joggen oder walken, ohne Zeitmessung, keine Anmeldung und Startgebühr – ganz entspannt das Jahr ausklingen lassen...

Anschließend gemütliches Beisammensein mit traditionellem Weißwurstfrühstück und vegetarischer Alternative.

Die Einnahmen gehen an die Leichtathletik-Jugend.

Kontakt: martina.wager@t-online.de

Herzliche Einladung auch an alle umliegenden Gemeinden

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Ein kleines aber feines Geschenk zu Weihnachten

Der Vorverkauf hat begonnen:

Resis Kabarett

am 13. März 2026 in der Mehrzweckhalle Erolzheim, 20:00 Uhr
 Frohgemut mit Tasche und Hut.

Ein humorvolles Programm mit Tiefgang und Leichtigkeit. Vom Bauernhof zur Metzgereiverkäuferin. Von der Metzgerei direkt in die Kirche als Gemeindereferentin.

Und weiter als Psychologische Beraterin, Vortragsrednerin und Kabarettistin.

Ihr Kabarett erzählt von skurrilen Beobachtungen. Von früher und heute, und von dem „was sagen da d'Leit“. Erleben Sie einen heiteren und lustigen Abend und lassen Sie sich anstecken von Humor und Lebensfreude.

Übrigens: Wer zur Veranstaltung ein rotes Kleidungsstück oder Accessoire trägt, erhält einen Begrüßungssekt gratis.

Vorverkauf:

- Volksbank Allgäu-Oberschwaben, Filiale Erolzheim oder
- per E-Mail: kontakt@landvolk-erolzheim.de
- Restkarten an der Abendkasse

Heute schon ans Christkind denken und Karten für Resis Kabarett verschenken.

Veranstalter: Katholisches Landvolk Erolzheim



Tag der offenen Tür beim IFD Biberach

Der Inklusions- und Integrationsfachdienst (IFD) Biberach lädt alle Interessierten am diesjährigen „Tag der Menschen mit Behinderung“, am Mittwoch, den 3. Dezember zu seinem Tag der offenen Tür in die Sennhofgasse 7 in Biberach ein.

„Die gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben ist für Menschen mit Behinderung ein wesentlicher Faktor für ein selbstbestimmtes Leben. Unsere Aufgabe ist es, Menschen mit Behinderung beim Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu unterstützen und aufgrund Behinderung gefährdete Arbeitsplätze zu sichern.“

Beim Tag der offenen Tür können sich Interessierte in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr anhand von Vorträgen und Beiträgen des IFD, des Inklusions- und Integrationsamts, der Eingliederungshilfe und der Agentur für Arbeit über Möglichkeiten und Leistungen der Teilhabe am Arbeitsleben informieren. Es besteht die Möglichkeit mit den Experten des IFD und den Referenten der Behörden ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ifd-bw.de.

Theatergruppe Gutenzell

Die Theatergruppe Gutenzell präsentiert: „GleisGeisterei“

Mit ihren gekonnten und einzigartigen Theateraufführungen zur Weihnachtszeit begeistern die Gutenzeller Theaterspieler seit vielen Jahren Besucher aus Nah und Fern. Derzeit stecken die Akteure bereits mitten in den Vorbereitungen für die Theatersaison 2025/2026. Unter der Regie von Jürgen Lendler präsentiert die Theatergruppe in diesem Jahr die Komödie „GleisGeisterei“ von Ralph Wallner.

Wenn man nur eine zweite Chance hätte! Das denkt sich auch Kiosk-Sepp, Besitzer eines Bahnhofskiosks an einem stillgelegten Landbahnhof. Hätte der damals Monas seine Liebe eingestanden, dann wäre in seinem Leben sicher alles besser verlaufen. Am verwaisten Bahnsteig von Hinterbronz-bieselbachbräschdlingsgsälzweiler geht es trotz totem Gleis turbulent zu. Schräge Ortsbewohner, einsame Herzen und Landstreicher lassen Sepp keine Ruhe.

Da taucht Giacomo, ein ominöser Fremder auf, der das Leben von Sepp und so manch anderem gehörig durcheinanderwirbeln wird. Und Ruckzuck wird ein bisschen an der Uhr gedreht.

Freuen Sie sich auf unterhaltsame Stunden bei den Aufführungsterminen am Freitag, 26.12.2025, Samstag, 27.12.2025, Freitag, 02.01.2026 und Montag, 05.01.2026 – jeweils um 19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) sowie am Sonntag, 28.12.2025 und Sonntag, 04.01.2026 um 16:00 Uhr. Bei den Aufführungen am Sonntagnachmittag können sich die Besucher bereits ab 14:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen auf das Theater einstimmen lassen. Der Eintritt kostet 10 Euro. Karten für das Gutenzeller Theater können ab dem 30.11.2025 erworben werden: Von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr findet ein Kartenvorverkauf im Sitzungssaal im Gutenzeller Rathaus statt – ab dem späten Nachmittag ist dann auch die Online-Reservierung unter www.theater-gutenzell.de möglich.

Theatergruppe Gutenzell
Musikverein Gutenzell e.V.

Theatergruppe Gutenzell

Die Theatergruppe Gutenzell präsentiert: „GleisGeisterei“

Mit ihren gekonnten und einzigartigen Theateraufführungen zur Weihnachtszeit begeistern die Gutenzeller Theaterspieler seit vielen Jahren Besucher aus Nah und Fern. Derzeit stecken die Akteure bereits mitten in den Vorbereitungen für die Theatersaison 2025/2026. Unter der Regie von Jürgen Lendler präsentiert die Theatergruppe in diesem Jahr die Komödie „GleisGeisterei“ von Ralph Wallner.

Wenn man nur eine zweite Chance hätte! Das denkt sich auch Kiosk-Sepp, Besitzer eines Bahnhofskiosks an einem stillgelegten Landbahnhof. Hätte der damals Monas seine Liebe eingestanden, dann wäre in seinem Leben sicher alles besser verlaufen. Am verwaisten Bahnsteig von Hinterbronz-

bieselbachbräschdlingsgsälzweiler geht es trotz totem Gleis turbulent zu. Schräge Ortsbewohner, einsame Herzen und Landstreicher lassen Sepp keine Ruhe.

Da taucht Giacomo, ein ominöser Fremder auf, der das Leben von Sepp und so manch anderem gehörig durcheinanderwirbeln wird. Und Ruckzuck wird ein bisschen an der Uhr gedreht.

Freuen Sie sich auf unterhaltsame Stunden bei den Aufführungsterminen am Freitag, 26.12.2025, Samstag, 27.12.2025, Freitag, 02.01.2026 und Montag, 05.01.2026 – jeweils um 19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) sowie am Sonntag, 28.12.2025 und Sonntag, 04.01.2026 um 16:00 Uhr. Bei den Aufführungen am Sonntagnachmittag können sich die Besucher bereits ab 14:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen auf das Theater einstimmen lassen. Der Eintritt kostet 10 Euro. Karten für das Gutenzeller Theater können ab dem 30.11.2025 erworben werden: Von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr findet ein Kartenvorverkauf im Sitzungssaal im Gutenzeller Rathaus statt – ab dem späten Nachmittag ist dann auch die Online-Reservierung unter www.theater-gutenzell.de möglich.

Theatergruppe Gutenzell
Musikverein Gutenzell e.V.

Musikverein Dettingen/Iller e.V.

Herzliche Einladung zum Adventskonzert des Musikvereins Dettingen

Am Samstag, 06. Dezember 2025 dürfen wir Sie wieder beim Adventskonzert des Musikvereins Dettingen in der Festhalle begrüßen. Es erwartet Sie wie immer ein kurzweiliger Abend mit einigen musikalischen Highlights.

Die Jugendkapelle Dettingen-Erolzheim-Kirchberg unter der Leitung von Julia Hölzle wird den Konzertabend u.a. mit „Guardians of the Galaxy“ und „Leuchfeuer“ eröffnen und eindrucksvoll ihr Können zur Schau stellen.

Im Anschluss wird die Musikkapelle Dettingen mit ihrem Dirigenten Rainer Wörz auf der Bühne Platz nehmen und Sie mit einem anspruchsvollen Konzertprogramm musikalisch verzaubern.

Das Publikum wird bei dem Stück „La Vouivre“ hören, wie eine junge Witwe aufgrund ihres Verhaltens für 100 Jahre in eine Schlange verwandelt wird. Außerdem wird die Kapelle den 13-minütigen Soundtrack von „How to train your Dragon“ von John Powell (Arr. Ton van Grevenbroeck) zum Besten geben, bei dem ein Junge lieber Drachen zähmt als tötet. Natürlich werden wir Sie darüber hinaus mit traditioneller, populärer und weihnachtlicher Musik unterhalten.

Nach dem Konzert laden wir Sie noch ein, den Abend gemütlich bei einem kleinen kulinarischen Angebot und dem ein oder anderen Getränk ausklingen zu lassen. Lassen Sie sich diesen vielversprechenden Abend nicht entgehen, wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI
ROT AN DER ROT

Neue spannende Krimis für die langen Abende

Arenz, Ewald: **Das Diamantenmädchen** (2025/409)

(Ein geheimer Diamantenhandel, ein Mord und ein Rohdiamant führen die Polizei auf Irrwege.)

Dries, Maria: **Der Kommissar und die Morde von Verdon** (2025/406)
Dries, Maria: **Der Kommissar und die verschwundenen Frauen von Barneville** (2025/405)

(zwei spannende Krimis um den Ermittler Philippe Lagarde in der Normandie)

Fitzek, Sebastian: **Der Nachbar** (2025/469) Psychothriller
(Das Unheimliche lauert im engsten Umfeld - der neue nervenzerreißende Psychothriller von Bestseller-Autor Sebastian Fitzek sorgt



für garantiert unruhige Nächte!)

Goerz, Tommie: **Frenzel** (2025/470)

(Ein Ex-Knasti wird zum hartnäckigen Privatermittler. Kann das gutgehen?)

Holt, Anne: **Eine Idee von Mord** (2025/411)

(Selma Falck überlebt knapp einen Anschlag, bei dem die Abgeordnete Linda stirbt. Sie geht davon aus, dass sie das eigentliche Ziel des Anschlags war.)

Lillegraven, Ruth: **Dunkler Abgrund** : Thriller (2025/412)

(Wenn die Täterin zum Opfer wird - der norwegische Pageturner.)

Raether, Till: **Danowski: Unter Wasser** (2025/413)

(In Hamburgs beliebtestem Spaßbad wird eine junge Frau verschleppt, am Samstagvormittag, zur absoluten Stoßzeit. Mittendrin Kommissar Adam Danowski und seine Tochter.)

Steck, Sabine: **Mörderische Delikatessen** (2025/407)

(Der erste Fall für Emma Ferrari: Emma, die einen Feinkostladen betreibt, ist fest entschlossen den Mörder ihres Vermieters selbst zu finden.)

Hinweis zum Quiz am Buchsonntag:

Es liegen immer noch Trostpreise bei uns für: Karin und Anja Goldhofer, Moritz Lang, Paula und Valentin Lämmle, Nick Hartmann und Hannes.

Zum Beginn des Advents wollen wir eine neue Aktion ausprobieren: **Adventsfenster bei der Bücherei**

Am **Sonntag, 30. November um 17 Uhr** wird das erste Fenster unserer Bücherei besonders geschmückt, und wir laden alle, die Lust dazu haben, zu einer besinnlichen Adventsstunde ein.

Mit einer kleinen Geschichte bei Punsch, Glühwein und Lebkuchen wollen wir den ERSTEN ADVENT begrüßen.

Besonders Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, gerne auch mit Laternen. Wer möchte, kann für die Getränke einen eigenen Becher mitbringen.



Lesecafé in der Bücherei

Mittwoch, 10. Dezember 2025, 9 bis 11 Uhr
Wir laden ein zum „Lesecafé“ im Advent. Bei Gebäck und Kaffee wollen wir mit besinnlichen Texten und Musik in die Advents- und Weihnachtszeit einführen. Lassen Sie sich verwöhnen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: @buecherei.rot

Smartphone: App: bibkat

Ochsenhauser Themenfrühstück am 10.12.2025

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück im Katholischen Gemeindehaus am Mittwoch, den 10. Dezember um 9 Uhr spricht **Rosina Bartenschlager** über die

Rauhnächte.

Wir hören Geschichten über das Brauchtum und die Tradition der Magischen Rauhnächte. Welche Regeln gelten für diesen besonderen Zeitabschnitt zwischen Weihnachten und Dreikönig? Wie können wir die alten Rituale in die heutige Zeit umsetzen?

In dieser magisch, mystischen Zeit ist es üblich vermehrt zu räuchern. Rosina Bartenschlager, Wildkräuterführerin aus Trunkelsberg führt uns ein ins Räuchern mit heimischen Kräutern. Die wichtigsten heimischen Räucherkräuter für diese „besondere Zeit“ werden vorgestellt und in einer Räucherschale verräuchert. So können wir den Duft einer solchen Räucherung genießen.

Davor gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 8 €.

Das Ochsenhauser Themenfrühstück ist eine Veranstaltungsreihe der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden Ochsenhausen und wird vorbereitet von einem Kreis interessierter Frauen. Wann? Von Oktober bis März, einmal im Monat, immer mittwochs, jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr. Wo? Im Katholischen Gemeindehaus St. Georg, Jahnstr. 3 in Ochsenhausen.

Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir laden Sie herzlich ein zum Kirchdorfer Erlebnis-Weihnachtsmarkt

Samstag, den 29.11.2025

von 11.00 bis 19.00 Uhr in unseren Bürgerpark
Schirmherr Herr Bürgermeister Langenbacher

Pünktlich zum 11ten Glockenschlag

öffnet unser Weihnachtsmarkt seine Pforten.

Es begrüßt Sie das Juka Ensemble Rottum.

Herr Bürgermeister Langenbacher heißt Sie herzlich Willkommen.

Highlight des Abends um 18.15 Uhr

Feuerspucker des TV Memmingen

Gönnen Sie sich einen harmonischen interessanten Tag auf unserem Weihnachtsmarkt. Treffen Sie alte und neue Bekannte. Lassen Sie sich kulinarisch, musikalisch und kulturell verwöhnen. Sie finden ein großes Angebot an Advent- und Weihnachtsgeschenken. Traktor- und Kutschfahrten.

Wir freuen uns auf Euch

Eure Kirchdorfer Vereine

Erolzheimer Nikolausmarkt am Samstag, 06.Dezember 2025 (ganztägig)

10.00/11.00/12.00/15.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses:

Der Waldkindergarten Hollerbusch spielt „Mission Blumenrettung“

11.30 Uhr und 13.30 Uhr **Nikolausbesuch vor dem Rathaus**

(Achtung Kinder: Teilweise befinden sich Gutscheine zum Ponyreiten am Geschenk!)

12.45 Uhr Die Kinder der Kita St. Martinus singen vor dem Rathaus

13.05 Uhr Die Flötenkinder vom Musikverein Erolzheim musizieren vor dem Rathaus

10.30 bis beim Theaterstadel

16.00 Uhr **ein kleiner Pferde-Parcours für Kinder**

14.00 Uhr **Platzkonzert** mit dem Musikverein Kirchberg a.d. Iller

Auf Ihren Besuch freut sich: **Gemeinde Erolzheim**



Winterzauber aus dem Allgäu das Musik Highlight im Winter!

Freuen Sie sich auf eine mitreißende, Performances und eine ausgelassene Stimmung bei einem Winterambiente, das Sie mitten ins winterliche Allgäu entführt.

Winterzauber aus dem Allgäu, Gregor Schäfer (Teddy Greg) und Gäste live im „Live In“ Tannheim Datum: Samstag, 29. November 2025 Ort: „Live In“, Hauptstraße 83/ 88459 Tannheim Beginn: 18:00 Uhr | Einlass: 17:00 Uhr

Der Allgäuer Winter wird musikalisch: Am Samstag, den 29. November 2025 lädt Gregor Schäfer, vielen bekannt als Teddy Greg zu einem stimmungsvollen Abend ein. Unter dem Motto „Winterzauber aus dem Allgäu“ präsentiert der vielseitige Künstler im „Live In“ in Tannheim, ein abwechslungsreiches Programm, gemeinsam mit seinen Gästen aus den Bereichen: Rock'n'Roll, Country, Schlager sowie Volksmusik.

Mit seiner markanten Stimme, seinem Charme und seiner Leidenschaft für die Bühne begeistert Teddy Greg seit Jahren Fans verschiedenster Musikrichtungen. Ob fetziger Rock'n'Roll, gefühlvolle Country Ballade, mitreißender Schlager oder bodenständige Volksmusik an diesem Abend ist für jeden Musikliebhaber etwas dabei. „Musik verbindet, und gerade in der Winterzeit möchten wir gemeinsam mit unserem Publikum ein paar unvergessliche Stunden erleben“, und zusammen mit euch die Weihnachtszeit ein zu klingeln. Freut euch auf einen Abend voller Herz, Humor und handgemachter Musik!

Link zum Ticket lösen: <https://www.eventim-light.com/.../68f-7304247cac41f4ad6cd2...> oder Reservierung unter: gregor.schaefer71@t-online.de

6. Aitracher Weihnachtsmarkt

Am Mittwoch, den 3. Dezember 2025, lädt die Gemeinde Aitrach herzlich zum stimmungsvollen Weihnachtsmarkt ein. Von 16 bis 20 Uhr erwartet Sie rund um den Alten Pfarrhof, die Schulstraße und das Seniorenzentrum eine festliche Wohlfühlatmosphäre mit liebevoll geschmückten Ständen, duftenden Leckereien und gemütlichem Beisammensein. Um 17.30 Uhr besucht der Nikolaus den Markt und freut sich auf große und kleine Gäste.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Nein zur Gewalt gegen Frauen

DRV BW zeigt Flagge für Frauenrechte und ein gewaltfreies Umfeld

Tödliche Gewalt gegen Frauen hat in Deutschland erschreckende Ausmaße erreicht. Fast jeden Tag findet ein Femizid – also die Tötung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts – statt. „Gewalt an Frauen ist eine der häufigsten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen der Welt“, erklärt die neue Gleichstellungsbeauftragte der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), Maren Elsner. „Gewalt darf kein geduldetes Konfliktmittel sein, aus diesem Grund wehen vom 25. November bis 10. Dezember 2025 vor unseren Dienstgebäuden in Karlsruhe und Stuttgart die Flaggen für Frauenrechte.“ Regionalzentren und Außenstellen setzen mit einem Banner im Wartebereich ein Zeichen.

Aktueller Anlass ist der von der UNO ausgerufenen jährliche Gedenktag gegen Gewalt an Frauen (Orange Day) am 25. November. Die Organisation Terre des Femmes (TDF) begleitet die Aktion mit der Fahne „frei Leben – ohne Gewalt“. Diese steht für ein friedliches Miteinander ohne Gewalt und für den besonderen Schutz von Mädchen und Frauen.

Breite Front gegen „Gewalt gegen Frauen“

„Die DRV BW steht als Arbeitgeberin aktiv für gleiche Rechte von Frauen und Männern und für ein gewaltfreies Umfeld“, sagt Elsner. „Deshalb beteiligen wir uns gemeinsam mit der Stadt Karlsruhe an Aktionen zum Tag der Gewalt gegen Frauen.“ In den DRV-Dienststellen liegen außerdem mehrsprachige TDF-Broschüren zum Thema

„Gleiche Rechte für Frauen und Männer“ aus. Schnelle und anonyme Unterstützung in 18 Sprachen bietet das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Rufnummer 08000 116 016.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Situation am Ausbildungsmarkt stabil

Zum Stichtag 30. September zieht die Agentur für Arbeit Ulm Bilanz zum Ausbildungsmarkt 2024/2025. „Die Ausbildungsbereitschaft im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm ist stabil. Regionale Betriebe und Unternehmen meldeten über sechs Prozent mehr Ausbildungsplätze als im vorherigen Ausbildungsjahr“, berichtet Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm. „Erfreulicherweise nahm auch die Zahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu, die mit Hilfe unserer Berufsberatung eine Ausbildungsstelle suchten. Der Ausbildungsmarkt ist und bleibt ein Bewerbermarkt“. Entsprechend aussichtsreich war die Lage am Markt für Ausbildungssuchende. Rein mathematisch kamen auf hundert gemeldete Ausbildungsstellen 61 Bewerberinnen und Bewerber, was wiederum für Ausbildungsbetriebe einer Herausforderung gleichkommt. Annähernd jede siebte Ausbildungsstellen konnte nicht besetzt werden. „Ausbildungsbetriebe müssen teils schwer um den Nachwuchs, also um potentielle Fachkräfte ringen. Wer mit einem ordentlichen Schulabschluss eine Ausbildungsstelle sucht, hat – zumindest von den Zahlen her – die Qual der Wahl“, bilanziert der Agenturleiter und betont: „Ich wiederhole mich gerne, wenn ich sage, dass jede besetzte Ausbildungsstelle zwei Chancen birgt: Bewerber gewinnen eine stabile Basis für den weiteren Karriereweg und Betriebe gewinnen die Fachkräfte von morgen. Ein Gewinn für beide Seiten.“ Und allen, die bei der Berufswahl nichts dem Zufall überlassen wollen, empfiehlt der Agenturleiter die Berufsberatung.

Um jungen Menschen bei der Berufswahl zur Seite zu stehen, ist die Agentur für Arbeit mit der Berufsberatung an allen regionalen Schulen vor Ort. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist neutral und setzt bei der Beratung den jungen Menschen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die individuellen Möglichkeiten der Jugendlichen auszuloten und dabei vorhandene Berufswünsche zu berücksichtigen. Die Berufswahl selbst liegt beim Jugendlichen. Doch auch mit einem festen Berufswunsch macht Beratung Sinn. Es wird geklärt, wie man zum Wunschberuf kommt, was gefordert wird, wer ausgebildet und was Ausbildungsbetriebe erwarten. Gemeinsam werden auch Alternativen zum Wunschberuf entwickelt. Immerhin werden in der Region Ulm bis zu 180 verschiedene Berufe ausgebildet, wobei sich 40 Prozent der Bewerber auf etwa 10 Berufsbilder fokussieren. „Trotz der guten Lagen am Ausbildungsmarkt ist eine Ausbildung im Wunschberuf und im Wunschbetrieb niemals gesichert. Im Vorteil ist nur, wer auf Alternativen zurückgreifen kann“, weiß der Agenturleiter.

Der Ausbildungsmarkt in Zahlen

Von Oktober 2024 bis September 2025 wurden der Agentur für Arbeit Ulm insgesamt 4 559 Ausbildungsstellen gemeldet, 273 oder 6,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Auf der anderen Seite nahmen 2 731 Bewerberinnen und Bewerber die Unterstützung der Berufsberatung der Arbeitsagentur bei der Ausbildungsplatzsuche in Anspruch, 93 oder 3,5 Prozent mehr als im Vorjahr. In Relation kamen in etwa 1,6 Ausbildungsstellen auf jeden Bewerber.

674 Ausbildungsstellen blieben unbesetzt, 253 oder 27,3 Prozent weniger als im Vorjahr. „Teil des Bildes ist auch, dass die Storno-Quote um 7,4 Punkte auf 19,6 Prozent nach oben gegangen ist. Die Lage am Ausbildungsmarkt ist für viele Ausbildungsbetriebe herausfordernd. Fehlen aussichtsreiche Bewerbungen, werden Stellen mit der Zeit auch storniert“, sagt Denkmann. Umso wichtiger sei es, allen Bewerbern eine Chance zu ermöglichen, auch wenn sie auf



den ersten Blick als weniger geeignet erscheinen. Um Auszubildende zu stabilisieren können nicht nur Auszubildende unterstützt werden, sondern auch Ausbildungsbetriebe. Beispielsweise mit der Assistierten Ausbildung, wodurch eine professionelle Begleitung des gesamten Ausbildungsprozesses ermöglicht werden kann.

127 Bewerber waren zum Stichtag noch unversorgt, 63 oder 98,4 Prozent mehr als im Jahr davor. „Die Chancen auf eine Ausbildungsstelle stehen weiter gut. Für Ausbildungssuchende mit schwachem Schulabschluss ist allerdings auch ein Bewerbermarkt kein Selbstläufer. Neben der Neigung, also welcher Beruf gewünscht wird, sollte immer auch die Eignung vorhanden sein“. Für Schülerinnen und Schüler, die die Schule mit schwächeren Noten abschließen sei es umso wichtiger, Berufsalternativen zu entwickeln, so Denkmann weiter. Ihnen empfiehlt der Agenturleiter hinsichtlich ihrer Berufswahl frühzeitig mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zu sprechen. „Je wirklichkeitsnäher die Selbsteinschätzung ist, desto realistischer ist die Chance auf Ausbildungserfolg. Eine rosarote Wunschbrille bringt nichts“, erklärt Denkmann und ergänzt: „Lieber einen Alternativenberuf lernen als gar keinen. Schließlich ist eine Ausbildung nur der Startpunkt der beruflichen Karriere, niemals eine Sackgasse.“

Die Hitparade der beliebtesten Ausbildungsberufe

Abgesehen von der Reihenfolge ändern sich die Berufswünsche junger Menschen seit Jahren kaum. Wie im Vorjahr wollten männliche Ausbildungssuchende vor allem Kfz-Mechatroniker, Industriemechaniker oder Fachinformatiker werden.

Bei den jungen Frauen stand wie im Vorjahr der Beruf Medizinische Fachangestellte auf Platz 1 der Hitparade. Die Berufe Kauffrau für Büromanagement und Industriekauffrau haben die Plätze wieder getauscht, 2025 steht die Kauffrau für Büromanagement auf Listenplatz 2.

674 Ausbildungsstellen blieben unbesetzt. Die meisten davon fielen auf den Beruf Kaufmann/-frau im Einzelhandel, gefolgt vom Berufsbild Medizinische/r Fachangestellte/r. An dritter Stelle lagen Ausbildungsangebote für den Maurerberuf.

Zimmerei & Holzbau Wiedmer

Die Agentur für Arbeit unterstreicht die Bedeutung der betrieblichen Ausbildung mit dem Ausbildungszertifikat, das seit 2007 an Betriebe verliehen wird, die sich in besonderem Maße für die Ausbildung von Jugendlichen einsetzen. Der Ausbildungsbetrieb Zimmerei & Holzbau Wiedmer bekam das Zertifikat 2023 verliehen. Neben Quereinsteigern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund bekommen insbesondere auch die Ausbildungssuchenden eine Chance, die mit einem schwächeren Notenschnitt die Schule verlassen. Vorausgesetzt: Die Auszubildenden passen ins Team und wollen mit Holz arbeiten. Darüber hinaus bietet der Ausbildungsbetrieb Ferienprogramme für Kinder an, um der nächsten Generation das Holzhandwerk näher zu bringen. Als Handwerker von morgen sägen, schrauben und bauen die Kinder was praktisch ist und Freude macht, beispielsweise eine Garderobenkiste.

Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 52/2025 und 01/2026 und 02/2026** Winterpause.

Letzte Veröffentlichung: 18.12.2025

Abgabeschluss: 15.12.2025, 12:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 15.01.2026

Abgabeschluss: 12.01.2026, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



© Zimmer/DEIKE 755R11R3

Wortsuche

Der gesuchte Begriff bezeichnet ein Ritual an Heiligabend.

Lösung: Christmette



Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung
«Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2025.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

☐ Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 28. November 2025 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Kunden-Nr. für Rückfragen

Telefon für Rückfragen

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Datum, Unterschrift

☐ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER



Weihnachtsgrüße

Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr
2026

120,00 €

Größe: 90 x 100 mm

6

© dvw

Frohe Weihnachten

und einen guten Start ins neue Jahr!



© dvw

71,00 €

Größe: 90 x 55 mm

8

10%
Frühbucher-
Rabatt



Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2025.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr

2026

98,00 €

Größe: 90 x 80 mm

7

© dvw

Merry
& Christmas
happy new year!

120,00 €

Größe: 90 x 100 mm

9

© dvw

Frohes *Fest*
und ein glückliches neues Jahr **2026**

142,00 €

Größe: 187 x 60 mm

10

© dvw



Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.



Weihnachtsgrüße

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes *Weihnachtsfest*
und einen guten Start ins *Jahr 2026!*

© dvw



11

142,00 €

Größe: 187 x 60 mm

Frohe Weihnachten
...und einen guten Rutsch ins neue Jahr *2026*

13

98,00 €

Größe: 90 x 80 mm

10%
Frühbucher-
Rabatt



© dvw

14

259,00 €

Größe: 187 x 100 mm

Merry
Christmas...
... and happy new year!



© dvw

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,
Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen
- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100
oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

29. / 30. November 2025

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Allg. Bereitschaftsdienst: 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116 117

Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst: 116 117

Notfallsprechstunden:

Allgemeiner Notfalldienst:

Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH,
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach,
Sa, So und an Feiertagen 9 - 19 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis, Universitätsklinik für Kinder- und
Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 22 Uhr, Sa.,
Sonn- und Feiertag, 9 - 21 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 29. November 2025:

- Kloster-Apotheke Rot, Obere Str. 11, 88430 Rot an der Rot,
Tel.: 08395 - 9 30 10
- Marien-Apotheke, Augsburgstr. 13, 87700 Memmingen,
Tel.: 08331 / 2661

Sonntag, 30. November 2025:

- Rupertus-Apotheke, Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren,
Tel.: 08332 / 796240
- Markt-Apotheke, Hindenburgstr. 5, 89281 Altenstadt,
Tel.: 08337 / 7240

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmülltonne: Freitag, 12. Dezember 2025

Papiertonne: Montag, 22. Dezember 2025

Gelber Sack: Dienstag, 23. Dezember 2025

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag	12.00 - 13.00 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmüller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

www.duv-wagner.de



MUT. HILFE. HOFFNUNG.

Helfen Sie krebskranken Kindern und
deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

Volksbank in der Region eG
IBAN: DE14 6039 1310 0547 3180 06

Telefon: 0 70 71 . 94 68 - 0
krebskranke-kinder-tuebingen.de



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e.V.

STELLENANGEBOTE



Die Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Wir suchen ab sofort eine

Servicekraft (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit (kein GfB)

für die kompetente Betreuung der Gäste in unserem Tagungs-
zentrum, sowie bei gelegentlichen Sonderveranstaltungen und für
den Service im Klostercafé. Bei uns erwartet Sie ein freundliches
und motiviertes Team, ein herzliches Miteinander und eine faire
und pünktliche Bezahlung nach AVR.

Neugierig geworden? Wenn Sie flexibel sind und Sie gerne Teil
unseres Teams wären, dann bewerben Sie sich gerne per E-Mail:

**Kongregation der Franziskanerinnen
von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.**

Schw. M. Ellen Decker

Faustin-Mennel-Straße 1, 88450 Berkheim-Bonlanden
bewerbung@kloster-bonlanden.de



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südmil GmbH

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de



* für neue Paketzusteller und -zustellerinnen, die im Zeitraum 01.08. – 30.11.2025 starten
und Vollzeit (100%) angestellt sind
* Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis
* Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig

südmil
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA
ZUSTELLDIENST

Werben mit Erfolg